



**Protokoll der 55. Mitgliederversammlung
vom 29. April bis 01. Mai 2022**

Protokollführung:

Fabian Landsberg, VPI

Protokollüberarbeitung und -veröffentlichung:

Fabian Landsberg, VPI



Unterschrift der Protokollführung

Fabian Landsberg, VPI



Anmerkung: Alle Dokumente sind per Hyperlink erreichbar. Das Passwort für die Dokumente lautet: LuebackToPraesenz.

Freitag 29.04.2021

Begrüßung

- Vorstellung der anwesenden ErVo-Mitglieder
- Dank an das Organisationsteam der MV

Emily (VPPR): Die letzten 2 Jahre waren nicht leicht für uns und schon gar nicht für unseren Verein. Wir haben große Lücken in den Bewerbungen, die zu dieser MV hätten eingehen sollen, einige Projekte sind eingeschlafen und wir haben uns mehr als einmal gefragt, wie lange wir diese Arbeit noch fortführen können ohne uns endlich in Präsenz wiederzusehen.

Umso glücklicher sind wir, endlich wieder Angesicht zu Angesicht vor euch stehen zu dürfen und ein weiterer Vorstand zu sein, der in den Genuss von Präsenz-MVen kommt.

In diesem Sinn, möchten wir euch einladen, dieses Wochenende mit uns zu diskutieren, zu wählen, ins Gespräch zu kommen und, last but not least, zu feiern.

Wir alle sind die bvmd. Ihr seid die bvmd. Dieser Verein lebt von Wochenenden wie diesen und diese Wochenenden lebt von euch.

Also hören wir nun auf lange Reden zu schwingen und laden euch ein, mit uns gemeinsam diese 55. Mitgliederversammlung der bvmd in Lübeck unvergesslich zu machen! *(Beifall im Plenum)*

Sicherheitsinformation: Keine Zusätzlichen Reihe-Steckdosen an die Steckdosenleisten anschließen, sonst Stromausfall. Bitte Vorsicht mit Getränken und Steckdosen. Laut und deutlich mit konstanter Distanz in die Mikrofone sprechen. *(Beifall im Plenum)*

Fabi (VPI): Stellt das Programm vor. Weist auf den am Samstag stattfindenden LV-Ausschuss hin und erklärt das Format, Vorbesprechung von Positionspapieren und Anträgen; Bitte darum, dass mindestens eine Person pro LV anwesend ist. NFF findet parallel zu den Trainings statt und bildet Austauschforum für die lokalen Fachschaften. Offen für alle Interessierten.

Markt der Möglichkeiten - hier werden unsere Projekte und Initiativen vorgestellt. Dort gibt es auch Kuchen, der von Menschen mitgebracht wurde. Parallel dazu ist die Antrags- und Pospap-Sprechstunde. Im Anschluss AG-Zeiten. Sonntag GeVo-Frühstück, hier können allerlei Fragen gestellt werden und es gibt Waffeln *(Jubel im Plenum)*.

Vorstellung des Hygienekonzepts: Wir haben durchgehend FFP2 Pflicht. Impfschutz und aktueller Schnelltest wurde kontrolliert. Wir erwarten, dass ihr morgen ebenfalls nochmals einen Schnelltest macht. Zudem viel Lüften. Konsequenzen für das Missachten der Regeln werden angedroht. *(Stille im Plenum)*.

Abfrage, ob Veto gegen Abnehmen der Masken durch die Sitzungsleitung besteht, es wird kein Einspruch vernommen.

Der Code of Conduct wird vorgestellt. Im Zentrum steht das ganzheitliche Wohlbefinden aller Anwesenden. Consent is FRIES! (Akronym, keine Pommes, adP)

Es wird erneut auf die Regelungen zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte in Bezug auf Bild- und Tonaufnahmen hingewiesen. PErsonen, die nicht aufgenommen werden möchten, können einen entsprechenden Sticker erhalten.



Fabian (RFI) eröffnet die 55. Mitgliederversammlung in Lübeck.

Plenum I

Beginn: 20:12 Uhr

Fabi (RFI) eröffnet das Plenum. (Applaus)

TOP 1 Wahl der Redeleitung

Fabi (RFI) stellt die Redeleitung vor.

Redeleitung

- Jeremy Schmidt (Bielefeld - ehemals Heidelberg)
- Tim Schwarz (Heidelberg)

Die Redeleitung wurde per Akklamation bestätigt.

Vorstellung des übrigen Plenumsteams durch Jeremy.

Protokollteam

- Daniel Bechler (Köln)
- Ayca von Garrel (Heidelberg)
- Vivienne Fey (Mannheim)
- Friederike Bock (Magdeburg)
- Julia Wieser (Berlin)
- Tobias Henke (Freiburg)
- Dina Davidova (Berlin)
- Viviane Ruf (Kiel)

Mikrofeen

- Marton Laub (Lübeck)
- Yasamin Sharifan (Marburg)
- Ferras Nanouh (Münster)
- Lina Lorenzen (Freiburg)
- Tjard Sattler (Hamburg)
- Jan Fischer (Dresden)
- Svetlana Avetisyan (Tübingen)
- Maurice Remy (Gast)

Das Plenumsteam wird per Akklamation angenommen.

Jeremy (Redeleitung): Stellt sich vor und freut sich auf die MV. Wohnt in Bielefeld (*Zwischenruf: Das gibt es gar nicht!*). Studierte in Heidelberg.



Tim (Redeleitung): Freut sich auf die Präsenz-MV, seine einzige war bisher Köln, wo er in den GeVo gewählt wurde..

Zwischenruf: Online kommt kein Ton an.

Technik: Das Problem sollte inzwischen behoben sein, erneute Nachfrage falls weiterhin besteht.

Jeremy (Redeleitung): Fragt, für wen dies die erste MV (*knapp 40% der Teilnehmenden im Plenum melden sich*) und für wen dies die erste Präsenz-MV ist (*eine Mehrheit im Plenum meldet sich*).

Diese Veranstaltungen verbinden unsere Projekte und unsere Arbeit und wir Rekrutieren im persönlichen Kontakt all jene, die sich künftig in der bvmd engagieren. Für viele Leute in der Orga ist es ebenfalls das erste Mal, dass dies stattfindet. Er bittet um Rücksicht auf mögliche organisatorische Stolperer.

Einstieg in die Tagesordnungspunkte des aktuellen Plenums.

Jeremy erläutert die Anwesenheit; auch in OpenSlides als "anwesend" markierte Lokalvertretungen gelten als anwesend unabhängig von der Wortmeldung beim Role Call im Plenum.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Aachen
- **Augsburg**
- **Berlin**
- Bielefeld
- **Bochum**
- Bonn
- Brandenburg
- **Dresden**
- Düsseldorf
- **Erlangen**
- Essen
- **Frankfurt**
- **Freiburg**
- **Gießen**
- **Göttingen**
- **Greifswald**
- **Halle**
- Hamburg
- **Hannover**
- **Heidelberg**
- **Homburg**
- Jena
- **Kiel**
- **Köln**
- **Leipzig**
- **Lübeck**
- **Magdeburg**
- Mainz
- **Mannheim**
- **Marburg**
- **München LMU**

- 
-
- **München TU**
 - **Münster**
 - Oldenburg
 - Regensburg
 - **Rostock**
 - **Tübingen**
 - **Ulm**
 - Witten
 - **Würzburg**
 - assoziierte Mitglieder
 - PNM Nürnberg

Anwesende LVen:

Augsburg
Berlin
Bochum
Dresden
Essen
Frankfurt (online)
Freiburg
Gießen
Göttingen
Greifswald
Halle
Hannover
Heidelberg
Homburg (online)
Kiel
Köln
Leipzig
Lübeck
Magdeburg
Mannheim
Marburg
München LMU
München TU
Münster
Rostock
Tübingen
Ulm
Würzburg

Nicht Anwesend:

Aachen
Bonn
Brandenburg
Düsseldorf
Hamburg
Jena



Mainz
Oldenburg
Regensburg
Witten

Es sind 28 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

Jeremy (Redeleitung): erläutert die Regeln/Etikette des Plenums und die entsprechenden digitalen Kanäle. Alle Abstimmungen finden bei dieser MV über OpenSlides statt. Es bestehen keine Fragen.

TOP 2 Beratung und Beschluss der Tagesordnung

Vorstellung der Tagesordnung durch die Redeleitung.

Jeremy (Redeleitung): Gibt es noch Redebeiträge?

Keine Redebeiträge.
Die Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

TOP 3 Beschluss des Protokolls der 6. oMV

Jeremy (Redeleitung): Verweist auf Versand des Protokolls per Mails sowie in OpenSlides.

6. oMV Protokoll vorläufig

Jeremy (Redeleitung): Gibt es noch Redebeiträge?

Keine Redebeiträge.

Das Protokoll wird per Akklamation angenommen.

TOP 4 Verspätet eingereichte Dokumente

Bewerbungen

- [VERSPÄTET Bewerbung Rat 2022/23 Chris Wichmann](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung Exchange Assistant Incomings 2022/23 Swantje Jendral](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)

AG- und Spartenberichte

- [VERSPÄTET AG-Bericht Gesundheitspolitik zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET AG-Bericht Public Health zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Bericht Auswahlkommission für internationale Delegationen \(AKiD\) 2021-22](#)

Rechenschaftsberichte

- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Bundeskoordinatorin für Medizinische Ausbildung 2020/2021 Stella Schayan-Araghi](#)
- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Vizepräsident für IT 2021 Nico Bekaam](#)
- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Referentin für Gesundheitspolitik 2022 Elena Brendecke](#)

Projektberichte

- [VERSPÄTET Projektbericht Aufklärung Organspende zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Berichtekoordination zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Digitale Medizin zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Internationale Medizinstudierende zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Regionalvernetzung Süd-Ost zur 1. SMV 2022](#)

RL: Nennt die verspätet eingereichten Dokumente. Vorschlag die Dokumente en-bloc abzustimmen.

GO-Antrag auf en bloc Annahme der verspätet eingereichten Dokumente.

RL: Gibt es Gegenrede?
Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen/nicht angenommen.

Tobi (Tübingen): Es sind zwei Wahlen zu einem Änderungsantrag der Geschäftsordnung in OpenSlides sichtbar. Hat sich erledigt.

Jeremy (Redeleitung): 4 Lokal Vertretungen sind trotz physischer Anwesenheit nicht in OpenSlides anwesend. Jetzt sind alle LVen in OpenSlides anwesend.

Abstimmung über Annahme der verspätet eingereichten Dokumente

Abstimmung: Ja 28 / Nein 0 / Enthaltung 0

Damit sind die verspätet eingereichten Dokumente angenommen.



TOP 5 Vorstellung der Posten ohne Bewerbungen

Fabi (RFI): stellt Posten ohne Bewerbungen vor. Wir haben viele offene Posten. Falls ihr Lust habt, einen dieser Posten zu übernehmen, oder auch nur Interesse daran habt, fragt im Rahmen des Social Programs die hier Anwesenden danach und falls ihr Lust habt bewerbt euch. Wichtig, um unsere Arbeit fortsetzen zu können. Geht auf Menschen zu und entwickelt euch persönlich weiter. Ihr könnt euch sowohl spontan für Morgen, als auch noch auf der nächsten MV bewerben.

Eva (bvmd-Rat): Äußerung zu Kassenprüfungsausschuss: macht Spaß, ist mit einigen Tagen in Berlin verbunden. Sie war selber Finanzerin und das wichtige ist, dass man Finanzer*in und Präsident*in einen großen Gefallen tut, da diese ohne die Kassenprüfung nicht entlastet werden können. Besonders angenehm ist auch die Zusammenarbeit mit Eva aus dem Büro. Bei Fragen gerne an mich wenden.

Jonah (Gast): Findet es schade, dass Gäste nicht begrüßt wurden. (*Mitleidsbekundungen im Plenum*) Administrativ ist es ohne LV schwierig, in Openslides zu kommen, will nicht abstimmen aber kann so auch thematisch nicht teilhaben.

Fabi (VPI): Möglich ist ein Zugang über den mvdokumente-Zugang, der per Mail versendet wurde.

Keine weiteren Redebeiträge.

[s. Ausschreibungen zur 1. Sommer MV 2022 Lübeck](#)

Geschäftsführender Vorstand 2022

Vizepräsident:in für Finanzen

Vizepräsident:in für Fundraising

Vizepräsident:in für Informationstechnologie

Erweiterter Vorstand 2022/23

General Secretary der AG Austausch 2022/23

Bundeskoordination für Public Health Austausch 22/23

(NOPHE)

Bundeskoordination für Incomings im

Famulaturaustausch 2022/23 (NEO-In)

Bundeskoordination für Outgoings im

Famulaturaustausch 2022/23 (NEO-Out)

Bundeskoordination für den Forschungsaustausch -

Incomings 2022/23 (NORE-In)



Austauschassistenz für Incomings 2022/23 (Exchange Assistant In)

Austauschassistenz für Outgoings 2022/23 (Exchange Assistant Out)

Bundeskoordination für Sexualität und Prävention 2022/23 (1 Posten ohne Bewerbung)

Bundeskoordination für Medizinische Ausbildung 2022/23 (2 Posten ohne Bewerbung)

Bundeskoordination für Medizin & Menschenrechte 2022/23

Bundeskoordination für Europäische Integration 2022/23

Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2022/23

Trainingskoordination 2022/23

Projektkoordination 2022/23

bvmd-Rat 2022/23 (1 Posten ohne Bewerbung)

Gleichstellungsbeauftragte:r für Diversität 2021/22

Kassenprüfungsausschuss 2021 (1 Posten ohne Bewerbung)

Kassenprüfungsausschuss 2022

Auswahlkommission für internationale Delegationen (AKiD) 2021/22

TOP 6 Entlastungen

TOP 6a endgültige Entlastungen

Fristgerecht eingereichte Rechenschaftsberichte:

- [Rechenschaftsbericht Bundeskoordinatorin für Forschungsaustausch-Outgoing Veronika Walldorf 2020/21](#)
- [Rechenschaftsbericht Bundeskoordinatorin für Medizin & Menschenrechte 2020/21 Meret Reuther](#)
- [Rechenschaftsbericht Präsidentin 2020 Aurica Ritter](#)
- [Rechenschaftsbericht Projektkoordination 2021/22 Fabian Landsberg](#)
- [Rechenschaftsbericht Referent für Internes 2022 Fabian Landsberg](#)
- [Rechenschaftsbericht Referentin für Projektkoordination Giulia Ritter](#)
- [Rechenschaftsbericht Referentin für Trainingskoordination Nathalie Mainik](#)

- 
-
- [Rechenschaftsbericht Trainingskoordination 2020/21 Maria Heimbach](#)
 - [Rechenschaftsbericht Support Person NKLM GK Jonas Steinhäuser](#)

Absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen notwendig.

Jeremy (Redeleitung): Rechenschaftsberichte müssen für eine Entlastung eingereicht werden und von den Lokalvertretungen abgestimmt werden. GO-Antrag.

GO-Antrag auf en bloc Annahme der endgültigen Entlastungen.

- Point of Information-

Tobi (Heidelberg): Gibt es keinen Rechenschaftsbericht der Trainingskoordination?

Fabi (VPI): Danke für den Hinweis, der Bericht von Nathalie wurde fristgerecht eingereicht und wird nun nachgetragen und mit abgestimmt

- Point of Information-

Cedric (München): Die Referentin für Trainingskoordination ist keine Referentin sondern Trainingskoordinatorin

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Abstimmung über endgültige Entlastung der oben genannten Personen

Abstimmung: Ja 27 / Nein 0 / Enthaltung 1

Damit sind alle genannten Personen für die jeweiligen Ämter und Zeiten entlastet.

TOP 6b vorläufige Entlastungen

Verspätet eingereichte oder vorläufige Rechenschaftsberichte:

- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Referentin für Gesundheitspolitik 2022 Elena Bredecke](#)
- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Bundeskoordinatorin für Medizinische Ausbildung 2020/2021 Stella Schayan-Araghi](#)
- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht Vizepräsident für IT 2021 Nico Bekaan](#)

Die ⅔ Mehrheit der abgegebenen Stimmen ist notwendig.

Fabian (RFI): Erklärt die Formalia.

GO-Antrag auf en bloc Annahme der vorläufigen Entlastungen.



RL: Gibt es Gegenrede?
Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Abstimmung über vorläufige Entlastung der oben genannten Personen.

Abstimmung: Ja 27 / Nein 0 / Enthaltung 1

Damit sind alle genannten Personen für die jeweiligen Ämter und Zeiten entlastet.

GO Antrag Fabi (RFI): Beiordnung von Stella Schayan-Araghi zur Redeleitung. Lokalvertretung Köln verlässt das Plenum, damit sind 27 LVen anwesend. Das Plenum ist somit beschlussfähig.

RL: Gibt es Gegenrede?
Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Stella (Redeleitung): War letzte Amtszeit Bundeskoordinatorin für Medizinische Ausbildung und freut sich, mit Redeleitung zu sein und eine geile Mitgliederversammlung mit uns zu haben.

TOP 7 Bericht zur Lage der bvmd

Miriam:

Seit der letzten Mitgliederversammlung hat sich einiges getan. Ein neuer Geschäftsführender Vorstand ist im Amt, es sind Referent:innen zum erweiterten Vorstand dazugestoßen und wir durften uns mehr und mehr über Präsenzveranstaltungen freuen.

In den nächsten Minuten möchten wir euch nochmal einen Überblick über die Geschehnisse der letzten Monate geben.

Vielleicht erinnert sich die eine oder der andere von euch noch an das Wochenende vom 05.-07.11.2021... da fand unsere letzte Mitgliederversammlung statt; die letzte online MV, auf der einige von uns gewählt wurden, wir spannende Trainings und AG-Zeiten miteinander verbracht haben und beim Social Program alte und neue Bekannte gesehen haben.

Kurz danach begann für die Mitglieder des erweiterten Vorstands 2021/22 eine aufregende Zeit: der letzte Schritt der Übergabe am Übergabewochenende in Göttingen. Versorgt wurden wir hier grandios von der Göttinger Fachschaft - danke euch für diese intensive Zeit!

Emily:

Auch noch im November fand sich die RV Ost zu einem ihrer legendären Wochenenden mit Floris berühmt-berüchtigten Kahoots, Vorstellungen neuer Projektideen und vielen weiteren Inhalten online zusammen und die heiße Phase der Planung des Bundeskongresses ging los.



Genau für diesen sind wir Anfang Dezember ins wunderschöne Heidelberg gereist. Thema in diesem Jahr war "Salutogenese der Gesellschaft - Gemeinsam statt einsam" und uns wurden von der lokalen Orga unglaublich viele interessante Programmpunkte von Workshops über Vorträge und AG-Zeiten bis hin zu Trainings und Podiumsdiskussionen geboten. Natürlich kam auch hier das Abendprogramm nicht zu kurz. An dieser Stelle nochmal ein ganz großes Dankeschön an Tobi und Natalie und all ihre fleißigen Helfenden!

Weiter ging es mit mehr Übergaben und dem nächsten Generationswechsel: das Übergabewochenende des Geschäftsführenden Vorstands in Berlin stand direkt nach dem BuKo an. Diskussionen zur Strategie der bvmd, Planung der gemeinsamen Vorstandsarbeit und viel Raum zum gegenseitigen Kennenlernen durften wir im Hexenhaus genießen. Dank geht an Nadja und die Berliner Fachschaft für's Ausrichten dieses Wochenendes!

Jahreskalender, Adventskalender, letzte veröffentlichte Pressemitteilungen und Stellungnahmen des Jahres zur Abweichverordnung der Approbationsordnung und der Landarztquote in Niedersachsen und Sachsen... wir alle waren zum Jahresabschluss nochmal gemeinsam fleißig und konnten so sehr viel Präsenz nach extern schaffen.

Dorothea:

Und dann kam auch schon der erste Januar - es ging nun auch ganz offiziell los mit der Amtszeit des neuen GeVos und das erste ErVo-Wochenende kam schneller als gedacht. Nach einigen Start-Schwierigkeiten, die uns die Chance gegeben haben, Stärken und Schwächen zu finden und diese in unsere Zusammenarbeit einzubauen und zu nutzen, haben wir in unsere neuen Rollen gefunden. Dabei hat uns auch das GeVo-Wochenende in Marburg und vor allem Sukhis grandioses Training geholfen.

Auch die externe Arbeit kam nicht zu kurz. Weitere Stellungnahmen folgten aktuellen Geschehnissen: Stellungnahme Dresden, PCR Testpriorisierung, Landarztquote Hessen.

Ab Januar durften wir uns neben der Ernennung von Referent:innen und Support Persons noch über eine andere Art des Zuwachses freuen: unser Mitarbeiter aus dem Berliner Büro, Daniel, ist Vater geworden. Auch unsere Mitarbeiterin Eva durften wir endlich wieder willkommen heißen.

Mit großen Schritten ging das Jahr voran. Im Februar veröffentlichten wir gemeinsam mit NORAs, ProKo, NOHPs und NORPs eine Stellungnahme zu § 219 (Schwangerschaftsabbruch). Außerdem fuhren vier Mitglieder der AGX für ein internationales Wochenende nach Krakau in Polen und die NPOs veranstalteten ein Wochenende zum Thema One Health.

Während dieser Zeit begannen allerdings leider auch technische Probleme, die uns weiterhin begleiten. Unser Server hat nach einem Upgrade-Versuch den Geist aufgeben, musste notfallmäßig umziehen und beschäftigt uns seitdem jeden Tag. Das hat leider bis hin zu den Lokalgruppen kleinere und größere Auswirkungen gehabt, da unsere Serverumgebung 39 Websites und Domains und 307 Emailadressen enthält. Wir verstehen die Frustration, die mit den Problemen einhergeht und arbeiten zusammen mit IT-Experten daran, eine stabile Umgebung zu schaffen.

Melissa:

Der März wurde durch das March Meeting der IFMSA eingeläutet. Dazu haben wir eine Delegation aus 15 Personen in Präsenz und zwei virtuell nach Ohrid in Nord Mazedonien geschickt, um sich mit Medizinstudierenden aus der ganzen Welt auszutauschen, internationale Beziehungen zu stärken und sich in den verschiedenen Standing Committees weiterzubilden.

Im März durfte zudem auch endlich wieder ein bisschen externe Luft in Deutschland geschnuppert werden und drei von uns waren beim SpiFa-Fachärztetag in Berlin. Direkt danach haben wir eine Zweier-Delegation nach Bonn zur Studierendenparlamentstagung der Zahnis geschickt und festgestellt, dass wir gar nicht so verschieden sind ;-). Generell freut es uns, dass wir im Sinne der interprofessionalität auch unsere Kontakte v.a. zum bvvd (Vetis) und BPhD (Pharma) stärken konnten.

Anfang April waren Tobi und Nathalie von der Trainingskoordination bei der Trainer's Forum Conference in Athen vertreten und die AG Medizin und Menschenrechte veranstaltete ein AG-Wochenende in Hamburg. Da alle guten Dinge 3 sind, musste natürlich auch noch ein drittes internationales Präsenztreffen der ifmsa im Frühjahr erfolgen. Dies war das EuRegMe in Portugal, auf dem unsere Delegation sogar mit ihrem einzigartigen Präsentationsstand die Exchanges Fair gewonnen hat!!!

Zuletzt noch ein kleiner Ausblick in den Mai: Wir freuen uns schon sehr auf das ErVo-Wochenende in Rostock in 7 Tagen. Danach geht es für manche nochmal ins schöne Portugal nach Lissabon zur Spring Assembly der EMSA, die nach zwei Jahren endlich wieder in Präsenz stattfinden soll. Unsere NOEIs bereiten gerade schon fleißig vor. Die NOMEs werden zusammen mit euch auf ihrer StuKon (Studentische Konferenz) der Wissenschaftlichkeit auf die Spur gehen und in Hannover findet das Bundestreffen von Aufklärung Organspende statt. Für den Juni ist schon ein Projektleitendenwochenende der ProKo geplant und wir werden neue Trainer:innen begrüßen dürfen, die beim hybriden TNT ausgebildet wurden, dass die TraiKo gerade vorbereitet.

RL: Verweis auf GeVo-Frühstück für ausgiebige Gespräche. Gibt es Fragen zum Bericht?
Keine Rückfragen.

Vorstellung des [Genderleitfadens](#)

Bella (NORP) und Jule (NORA): Wir haben seit ungefähr einem Jahr einen Genderleitfaden, der Partizip und primär den Doppelpunkt rekurriert. Da der Doppelpunkt aber tatsächlich weniger inklusiv ist, als das Gendersternchen, benötigen wir eine Anpassung des Genderleitfadens. Diese Änderung ergibt sich, da das Argument, der Doppelpunkt sei besser verständlich für Sehbehinderte, nicht mehr gilt. Daher würden wir das Gendersternchen präferieren - wir sind aber offen für Diskussionen.

LV Köln betritt das Plenum, damit sind 28 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

Video der Ukrainian Medical Student's Association (USMA)



Jeremy (Redeleitung): Angesichts des Kriegs in der Ukraine möchten wir auch Studierende aus der Ukraine zu Wort kommen lassen. Wir haben ein Video von den Medizinstudierenden aus der Ukraine erhalten, und möchten dieses gemeinsam anhören. Viele ukrainische Medizinstudierende studieren nun an deutschen Universitäten weiter. Diese möchten wir unterstützen und uns als bvmd zur Lage der Medizinstudierenden positionieren. Es ist zudem wichtig, lokal Solidarität zu zeigen und Ukrainische Studierende, die nach Deutschland kommen zu unterstützen. Im Nachgang werden wir eine Schweigeminute abhalten.

Eine Schweigeminute wird abgehalten.

TOP 8 Berichte der Amtsinhabenden, Arbeitsgruppen und Sparten

AG und Sparten Berichte

- [AG-Bericht Austausch zur 1. SMV 2022](#)
- [AG-Bericht Europäische Integration zur 1. SMV 2022](#)
- [AG-Bericht Medizin und Menschenrechte zur 1. SMV 2022](#)
- [AG-Bericht Medizinische Ausbildung zur 1. SMV 2022](#)
- [AG-Bericht Projektkoordination zur 1. SMV 2022](#)
- [AG-Bericht Trainingskoordination zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET AG-Bericht Gesundheitspolitik zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET AG-Bericht Public Health zur 1. SMV 2022](#)

Projektberichte

- [Projektbericht FirstAidForAll zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht GandHI zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Impact-Zukunft gestalten zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Katastrophenmedizin zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Medical Students for Antiracist Action zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Mensch und Umwelt zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht NEMO zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Regionalvernetzung Ost zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Studierende werden Pat:innen zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht studysmart zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Teddybärkrankenhaus zur 1. SMV 2022](#)
- [Projektbericht Wissenshunger zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Aufklärung Organspende zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Berichtekoordination zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Digitale Medizin zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Internationale Medizinstudierende zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Projektbericht Regionalvernetzung Süd-Ost zur 1. SMV 2022](#)

sonstige Berichte

- [Bericht des Rates zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Bericht Geschäftsführender Vorstand zur 1. SMV 2022](#)
- [Bericht der Drittmittelkommission \(3MK\) zur 1. SMV 2022](#)
- [VERSPÄTET Bericht Auswahlkommission für internationale Delegationen \(AKiD\) 2021-22](#)

Jeremy (RL): Die Berichte sind spannend und interessant, hier könnt ihr etwas über die Schwerpunkte der Arbeit lernen. Zudem sind diese Berichte auch wichtig, um Rechenschaft abzuhalten. Sie sind zur Kenntnisnahme für die LVen nun zur Verfügung gestellt. Danke an alle für das Schreiben. (*Akklamation*)

TOP 9 Bestätigung der Referent:innen

- [Bewerbung Referent für Internes Fabian Landsberg](#)
- [Bewerbung Referent für Informationstechnologie Marcel Legler](#)
- [Bewerbung Referentin für Projektkoordination Giulia Ritter](#)
- [Bewerbung Referentin für Gesundheitspolitik Elena Brendecke](#)
- [Bewerbung Referentin für Trainingskoordination Nathalie Mainik](#)

Jeremy (RL): Erklärt den Sinn und Zweck der Referent:innen. Da die Kontrolle jedoch weiterhin beim Plenum liegt, ist eine Abstimmung zur Bestätigung notwendig.

GO-Antrag auf Abstimmung per Akklamation.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Die Referent:innen werden per Akklamation bestätigt.

TOP 10 Bestätigung der Support Division

Nach §9 Absatz (5) der Geschäftsordnung müssen die Mitglieder der Support Division jährlich zur Winter-Mitgliederversammlung Rechenschaft ablegen und von der Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Support Division Internes

- [Bewerbung SP Kommunikationsstruktur Aaron Schmitt](#)
- [Bewerbung SP LV-Management Luise Möhring](#)

Support Division Public Relations

- [Bewerbung SP PR Louisa Schmuck](#)
- [Bewerbung SP Social Media Jannik Furchbrich](#)

Support Division Fundraising

- [Bewerbung SP Fundraising Franziska Ikker](#)
- [Bewerbung SP Fundraising Jasmin Schulz](#)

Support Division NKLM

- [Bewerbung SP NKLM Luisa Offenberg](#)
- [Bewerbung SP NKLM Benita Sahyoun](#)

Support Division Masterplan

- [Bewerbung SP Masterplan Danielle Bunk](#)
- [Bewerbung SP Masterplan Eva-Lotte Seibold](#)
- [Bewerbung SP Masterplan Lilly von Kenne](#)
- [Bewerbung SP Masterplan Rachel Rebiffé](#)
- [Bewerbung SP Masterplan Tobias Henke](#)

Support Division Austausch

- [Bewerbung SP Internal Development AGX Shaleen Paschke](#)

GO-Antrag auf Abstimmung en bloc sowie per Akklamation.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Die Support Division wird per Akklamation bestätigt.

TOP 11 Mini-Kandidierendenvorstellung

- **Erweiterter Vorstand 2021/22**
 - [Bewerbung Trainingskoordination 2021/2022 Nathalie Mainik](#)
 - [Bewerbung Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2021/2022 Elena Brendecke](#)
 - [Bewerbung Projektkoordination 2021/2022 Giulia Ritter](#)
- **bvmd-Rat 2022/23**
 - [VERSPÄTET Bewerbung bvmd-Rat 2022/23 Chris Wichmann](#)
- **Erweiterter Vorstand 2022/23**
 - [Bewerbung NOME 2022/23 Laura Schmidt](#)
 - [Bewerbung NORA 2022/23 Hjördis Heinzel](#)
 - [Bewerbung NORE-Out 2022/23 Shaleen Paschke](#)
 - [Bewerbung NPO 2022/23 Enrik Geißler](#)

- [Bewerbung NPO 2022/23 Lina Jahn](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung Exchange Assistant Incomings 2022/23 Swantje Jendral](#)

- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)

- **Geschäftsführender Vorstand 2022**
 - [Bewerbung Vizepräsident für Internes Fabian Landsberg](#)

Ablauf Bewerbungen: Erweiterter Vorstand, AKiD, Rat, Drittmittelkommission:

Jeremy (Redeleitung): Erläutert den Ablauf der Bewerbungen für den Erweiterten Vorstand:

- kurze Vorstellung aller Kandidierenden (ggf. durch die Redeleitung)
- Kandidierendenbefragung & Kandidierendendebatte (Plenum IIa): nur, wenn mindestens eine Lokalvertretung für eine zu nennende bewerbende Person einen **GO-Antrag** dazu stellt oder wenn es **mehr Bewerbende als Plätze** gibt
- Kandidierendenbefragung und -debatte: **nicht länger als 20min**
- Möglichkeit: vor/während der Kandidierendendebatte **schriftlich** und **namentlich mit LV gekennzeichnete** Äußerungen und Fragen bei der Redeleitung abzugeben
- **auf Wunsch sind diese anonym oder auch als von einer Lokalvertretung eingereicht gekennzeichnet zu verlesen**
- das Verlesen liegt im Ermessen der Redeleitung
- Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Bewerbenden außerhalb der Plena kennenzulernen, so etwa bei der im Anschluss an das Plenum stattfindenden Bewerbendensprechstunde.

Jeremy (Redeleitung): Fragt nach Fragen.
Keine Fragen.

Start der Vorstellung der Kandidierenden:

a) Erweiterter Vorstand 2021/22

- [Bewerbung Trainingskoordination 2021/2022 Nathalie Mainik](#)

Nathalie (Heidelberg): Seit letztem Jahr als Trainerin aktiv, mir macht die Trainingskoordination mit Tobi viel Spaß, daher möchte ich das Amt gerne weitermachen. Bei Fragen zur Bewerbung oder zu Trainings generell: gerne auf der MV ansprechen.

- [Bewerbung Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2021/2022 Elena Brendecke](#)

Point of Information - Fabi (RFI): Elena ist noch nicht anwesend. Wir holen ihre Vorstellung nach bzw. führen es anhand der vorbereiteten Folie durch.

Eva (Rat): Es gab mal die Überlegung, den Gossipbeamer während der Kandidierendenvorstellungen abzuschalten. Würde sich sehr freuen wenn dies umgesetzt wird.

- [Bewerbung Projektkoordination 2021/2022 Giulia Ritter](#)

Jeremy (Redeleitung): Ich lese die Vorstellung von Giulia kurz vor. Mein Name ist Giulia Ritter, ich bin 20 Jahre alt (*Anhaltende Heiterkeit im Plenum, Lachen*), komme aus und studiere in Bonn und wohne hier noch zu Hause bei meiner Familie. Im Semester gestalte ich meine freien Stunden am liebsten beim Sport (Tanzen oder Schwimmen) oder treffe mich mit Freunden. Die Semesterferien nutze ich, neben der Famu natürlich, am liebsten fürs Reisen: im Winter geht's in die Berge, denn sonst bekommt mein inneres Winterkind nicht genug Schnee und den Rest des Jahres am liebsten in die große weite Welt hinaus!

b) **bvmd-Rat 2022/23**

- [VERSPÄTET Bewerbung bvmd-Rat 2022/23 Chris Wichmann](#)

Chris (Rostock): Moin. Schön hier in Präsenz zu sein. Ich bleibe meinem Stil mit der Bewerbung auch im Rat treu, ich bin schließlich auch bvmd-alt, die erste Veranstaltung war vermutlich der BuKo 2015 in Leipzig. Jetzt zwar alt, aber immer noch hier.

GO-Antrag auf Verlängerung der Plenumszeit um 15 Minuten.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

c) **Erweiterter Vorstand 2022/23**

- [Bewerbung NOME 2022/23 Laura Schmidt](#)

Laura (Lübeck): Ja, Moin. Ich freue mich, dass ihr alle da seid, meine erste Präsenz-MV. Damit wir pünktlich rauskommen, bekommt ihr alle Infos in der Bewerbendensprechstunde gleich, kommt alle vorbei.

- [Bewerbung NORA 2022/23 Hjördis Heinzel](#)

Hjördis (Greifswald): Ich bin seit 2018 bei MSV und seit 2 Jahren LORA und bewerbe mich jetzt als Nora und freue mich auch auf eure Fragen und bin gespannt auf euch.

- [Bewerbung NORE-Out 2022/23 Shaleen Paschke](#)

Shaleen (Dresden): Ich würde mich sehr über eure Stimme freuen, kommt bei Fragen gerne auf mich zu. Ich freue mich auf einen guten Abend mit euch allen.

- [Bewerbung NPO 2022/23 Lina Jahn](#)

Lina (München): Ich komme aus dem Bereich Ernährung, habe in München entsprechendes Projekt begleitet, ansonsten hat mich u.a. Chris zu diesem Amt motiviert. Kommt auch zu mir gern in der Bewerbendensprechstunde, ich freue mich sehr darauf, denn es ist meine erste Präsenz-MV.

- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)

Marco (Tübingen) (auf Zoom auf schwäbisch): Ich bin etwas traurig, dass ich nicht in den hohen Norden kommen konnte, ich bin aber gerade im Auslandssemester in Prag. Ich hoffe die verspätete Bewerbung ist kein Problem. Ich bin leider nur online dabei aber immer für Fragen erreichbar.

- [Bewerbung NPO 2022/23 Enrik Geißler](#)

Enrik (nicht anwesend).

Jeremy (RL): *(Liest Vorstellungstext vor)* Ich bin Enrik Geißler und studiere im 8. Semester an der Uni Dresden Humanmedizin. Zur Zeit absolviere ich einen Erasmusaufenthalt an der Uni Mailand und lerne das Leben in Italien zu schätzen. Geboren wurde ich in Cottbus und bin im nahegelegenen Spreewald aufgewachsen. Nach der Schule habe ich mein Medizinstudium in Dresden begonnen und werde dieses 2025 abschließen. In meiner Freizeit bin ich gern sportlich aktiv und verfolge neben dem Laufsport das Springreiten und Beach Volleyball. Seit Beginn meines Studiums engagiere ich mich ehrenamtlich in verschiedenen Projekten, der BVMD und außerhalb. Von besonderem Interesse sind für mich die Themen Prävention und Rehabilitation, Onkologie und Lehre. Daher bewerbe ich mich auf die Stelle des Bundeskoordinators für Public Health ab Oktober 2022.

- [VERPSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)

Michael (nicht anwesend)

Jeremy (RL): *(Liest Vorstellungstext vor)* Hey, ich heiße Michael, bin 25 Jahre alt, studiere in Würzburg Lehramt auf Englisch und Informatik und bin seit 4 Jahren bei der MSV dabei. Ich fahre gerne Motorrad, spiele Schach, liebe es, tauchen zu gehen und habe viel Spaß daran, neue Sprachen zu lernen. Dass es vor einem Jahr wohl nicht die beste Entscheidung war, mit Russisch anzufangen, ist mir jetzt auch klar :D Ich freue mich darauf, unabhängig vom Ergebnis der Wahl, weiterhin mein Bestes für die MSV zu geben und die Sexualaufklärung voranzubringen.

Jeremy findet es cool, dass Michael nicht Medizin studiert.

- [VERSPÄTET Bewerbung Exchange Assistant Incomings 2022/23 Swantje Jendral](#)

Swantje (Kiel) nicht anwesend. Jeremy (RL): *(Liest Vorstellungstext vor)* Hallo 😊 Mein Name ist Swantje, 24 Jahre alt, und studiere Medizin in Kiel. Ich reise sehr gerne und so verbringe ich grade mein Erasmus-Semester in Wien, habe zu Schulzeiten ein Jahr als Austauschschülerin in Norwegen gelebt und werde im Sommer im Rahmen des bvmd Austauschprogrammes eine Famulatur in Portugal machen. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich aktiv, insbesondere beim Modern Dance oder schwimmen. Außerdem engagiere ich mich ehrenamtlich in verschiedenen bvmd Projekten und beim DRK.



RL weist erneut auf die Möglichkeit der Spontanbewerbung und auf die Bewerbendensprechstunde hin.

Ablauf Bewerbungen: Geschäftsführender Vorstand

Jeremy (Redeleitung): Erläutert den Ablauf der Bewerbungen für den Erweiterten Vorstand:

- Vorstellung Bewerbende: **5min** Zeit zur Vorstellung
- Kandidierendenbefragung & Kandidierendendebatte (Plenum IIa): insgesamt **nicht länger als 20min**
- Kandidierendenbefragung: Möglichkeit den Bewerbenden direkt Fragen zu stellen
- nach der Vorstellung **aller** Bewerbenden auf ein Amt: Kandidierendendebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit und bei Anwesenheit der Bewerbenden)
- Kandidierendendebatte: Möglichkeit untereinander Fragen zu den Bewerbenden zu stellen
- Die Bewerbenden können nicht mehr direkt gefragt werden (jedoch kommentieren oder klarstellen)
- Möglichkeit: vor/während der Kandidierendendebatte schriftlich und **namentlich mit LV gekennzeichnete** Äußerungen und Fragen bei der Redeleitung abzugeben
- **auf Wunsch sind diese anonym, oder auch als von einer Lokalvertretung eingereicht gekennzeichnet zu verlesen**
- das Verlesen liegt im Ermessen der Redeleitung

Jeremy (RL): Fragt nach Fragen.

Keine Fragen.

Der GO- Antrag ist somit angenommen/nicht angenommen.

d) Geschäftsführender Vorstand 2022

- [Bewerbung Vizepräsident für Internes Fabian Landsberg](#)

Fabian (RFI): Hi. Ich schenke euch die 5 Minuten, ich habe, glaube ich, genug geredet. Hi, ich bin Fabi aus Heidelberg. Ich bin seit 20. Januar Referent für Internes und mache daher die Arbeit des VPI seit dem Rücktritt von Mattis. Ich habe einen langen bvmd Hintergrund, vor allem 5 Jahre lang verschiedene Bereiche von MSV durchgearbeitet und seit Oktober in der Proko gewesen, im Januar davon zurückgetreten um das Amt des RFI auszufüllen. Falls ihr noch Fragen habt wendet euch an mich, werde leider nicht zur Kandidierendensprechstunde kommen können, aber ihr könnt mir jederzeit schreiben falls ich euch nicht ghoste oder ihr könnt natürlich jederzeit persönlich auf mich zukommen, ich freue mich.

TOP 12 Mini-Neuprojektvorstellung

Ablauf Bewerbungen: Projektgründungen:

RL: Erläutert den Ablauf der Bewerbungen für **Projektgründungen:**

- kurze Vorstellung aller Neuprojekte (ggf. durch die Redeleitung)
- Neuprojektbefragung & -debatte (Plenum IIa): nur, wenn mind. eine Lokalvertretung für eine zu nennende bewerbende Person einen **GO-Antrag** dazu stellt.
- Neuprojektbefragung und -debatte: **nicht länger als 20min**
- Möglichkeit: vor/während der Neuprojektdebatte **schriftlich** und **namentlich mit LV gekennzeichnete** Äußerungen und Fragen bei der Redeleitung abzugeben

- 
- **auf Wunsch sind diese anonym, oder auch als von einer Lokalvertretung eingereicht gekennzeichnet zu verlesen**
 - das Verlesen liegt im Ermessen der Redeleitung

RL: Fragt nach Fragen.
Keine Fragen.

- [Projektgründungsantrag "ANKI - Digitale Karteikarten im Medizinstudium"](#)

Jule (ProKo): Es hieß, dass Luisa aus Halle das Projekt vorstellen wolle.

Luisa (Halle): Ich versuche mein Bestes. Es geht darum, dass sich verschiedene lokale Gruppierungen an verschiedenen Unis zusammengetan haben um Anki-Lernkarten zu gestalten und lokale Besonderheiten für bsw. den Präpkurs einfließen zu lassen. Das übergeordnete Ziel ist aber, das M2 welches uns alle betrifft mit den Karteikarten abzudecken und dies funktioniert am besten, wenn diese über die bvmd fakultätsübergreifend erstellt und zur Verfügung gestellt werden. Daher möchten wir für die entsprechende Finanzierung auch offiziell als bvmd-Projekt gelten.

Jule (ProKo): Da die Nachfrage schon kam: Es wurde keinerlei Kooperation mit Amboss oder Anki eingegangen, es gibt bspw. auch keine verbesserte Auffindbarkeit bei Google o.Ä.

- [Projektgründungsantrag "Geschlecht in der Medizin"](#)

Basti (Greifswald): Kleines, mittlerweile 8 Mitglieder umfassendes Lokalprojekt in Greifswald. Wollen Gendermedizin stärker in die Lehre integrieren. Da Skalierungspotential, Anstoß, das ganze bundesweit anzugehen, deswegen stelle ich es heute vor. Ab morgen könnt ihr mich vor Ort mit Fragen löchern.

- [Projektgründungsantrag "Medical Career Mentoring"](#)

Nadja (ProKo): Das Projekt ist aus der LV Dresden. Leider sind die Projektvorstellenden noch nicht anwesend, es geht um das Mentoringkonzept, das teils schon an manchen unis existiert. Studierende im Klinischen Abschnitt unterstützen hierbei als Mentoren Studierende in der Vorklinik, trinken vlt. mal ein Bier mit ihnen, stehen als Ansprechpartner bereit und unterstützen sie bei Fragen zum Studium. Die LV Dresden fände es gut, dies national auszuweiten und ein nationales Netzwerk hierzu zu gründen. Die Proko unterstützt diese Idee. Für Fragen stehen wir jederzeit bereit.

GO-Antrag auf Verlängerung der Plenumszeit um 10 Minuten.

RL: Gibt es Gegenrede?
Keine Gegenrede.

RL: Bittet um frühzeitige Einreichung von Änderungsanträgen, insofern im Laufe der MV solche aufkommen. Abgabe der Delilisten bitte bei Fabi.

GO-Antrag auf Schluss des Plenums I

Der GO- Antrag ist per Akklamation angenommen.

Ende des Plenums I um 21:48 Uhr



Samstag, 30. April 2022

Plenum IIa

Beginn: 09:15 Uhr

Jeremy (RL): Begrüßt die Anwesenden. Vorstellung der Tagesordnung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Aachen
- **Augsburg**
- **Berlin**
- Bielefeld
- **Bochum**
- **Bonn**
- Brandenburg
- **Dresden**
- Düsseldorf
- **Erlangen**
- Essen
- **Frankfurt**
- **Freiburg**
- **Gießen**
- **Göttingen**
- **Greifswald**
- **Halle**
- Hamburg
- **Hannover**
- **Heidelberg**
- **Homburg**
- Jena
- **Kiel**
- **Köln**
- **Leipzig**
- **Lübeck**
- **Magdeburg**
- Mainz
- **Mannheim**
- **Marburg**
- **München LMU**
- **München TU**
- **Münster**
- Oldenburg
- Regensburg
- **Rostock**
- **Tübingen**
- **Ulm**

- 
- Witten
 - **Würzburg**

Anwesende LVen: Augsburg, Berlin, Bochum, Bonn, Dresden, Erlangen, Frankfurt Freiburg, Gießen, Göttingen, Greifswald, Halle, Hannover, Heidelberg, Homburg, Kiel, Köln, Leipzig, Lübeck, Magdeburg, Mannheim, Marburg, München LMU, München TU, Münster, Rostock, Tübingen, Ulm, Würzburg

Nicht Anwesend: Aachen, Bielefeld, Brandenburg, Düsseldorf, Essen, Hamburg, Jena, Mainz, Oldenburg, Regensburg, Witten,

Es sind 29 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

Es werden erneut die technischen Regeln für das Plenum erläutert. Heute ist erneut ein Schnelltest von allen notwendig. Die Redeleitung weist auf die Typisierungsaktion für Stammzellen hin. Die Redeleitung begrüßt die Mitarbeitenden des Berliner Büros.

Eva & Daniel (Büro): stellen sich vor - wir sind 2 von 3 hauptamtlich Angestellten der bvmd. Daniel ist Vorstandsassistent. Geschäftsstelle in Berlin direkt an der Charité, ihr könnt sehr gerne auf einen Kaffee vorbei kommen, wenn ihr in Berlin seid.

Redeleitung: Wir werden einen Antrag auf Wiedereintritt in den TOP 4 stellen, da die Entlastung von Marco gestern leider vergessen wurde.

GO-Antrag der Redeleitung auf Wiedereintritt in TOP 4. Es ist keine Gegenrede möglich.

Wiedereintritt in TOP 4

Abstimmung über die verspätete Einreichung des [Rechenschaftsberichtes von Marco Knecht](#)

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Damit ist der Rechenschaftsbericht angenommen.

GO-Antrag auf Eintritt in TOP 6.2. Es ist keine Gegenrede möglich.

Abstimmung über den verspäteten [Rechenschaftsbericht von Marco Knecht](#)

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

GO-Antrag der Redeleitung auf Vorziehen von TOP 14. Es ist keine Gegenrede möglich.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

TOP 14 Neuprojektbefragung & -debatte

- [Projektgründungsantrag "ANKI - Digitale Karteikarten im Medizinstudium"](#)
- Redebeitrag:



Xaver (LV Hannover): Projekt ist sehr cool. Glauben, wenn man das Projekt nur auf Anki spezifiziert und den Namen so benennt, dass man diesem Projekt ein gewisses Potential entnimmt. In Zukunft ist es sicherlich sinnvoll, auch andere Inhalte zu teilen. Sehe es schwierig, wenn man den Namen von Beginn an beschränkt. Dadurch ist man indirekt gezwungen, andere Methoden oder Inhalte nicht zu implementieren. Ebenso werden auf diese Weise Ressourcen verschwendet.

Tobi (LV Tübingen): Wir konnten leider nicht zur Sprechstunde gestern kommen. Wir möchten gerne fragen, auch für das Plenum, welchen Mehrwert ihr für die bvmd seht. Wie wollt ihr als Projekt damit umgehen, dass Anki für einige Nutzende kostenpflichtig ist?

Luisa (LV Halle): Grundsätzlich ist es so, dass Anki kostenlos für alle Endgeräte ist; nur spezielle Apps seien kostenpflichtig. Der Mehrwert für die bvmd wären gute strukturierte, didaktisch durchdachte Anki-Karten. Es gibt mehrere Vorteile: bvmd-Vernetzung und das Beschäftigen der bvmd mit Lernen und Lernstrategien. Dadurch wird die bvmd auch bekannter unter Medizinstudierenden.

Chris (Rostock): GO-Antrag auf Verlängerung der Debatte um 10 Minuten.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen

Jeremy (Redeleitung): GO-Antrag auf Begrenzung der individuellen Redezeit auf 1 Minute

Es ist keine Gegenrede möglich.

Der GO- Antrag ist somit angenommen

Katharina (NOME): Findet es gut, wenn ein Projekt kostenfrei zu der Vernetzung beiträgt. Es ist schwierig, dies zu kommentieren, da viele Punkte noch nicht final zu Ende gedacht wurden, wenn sich Menschen ein Projekt überlegt haben und Zeit hineingesteckt haben.

Moritz (LV Berlin): Plant ihr, mit digitalen Lernplattformen oder mit anderen Anbietern zu kooperieren? Es wäre schön, wenn die Ressourcen möglichst breit zur Verfügung stehen.

Jule (ProKo): Die bvmd würde mit Ressourcen anfragen von Medi-Learn und Amboss. Ich glaube, Amboss wird es nicht alleine schaffen, die komplette Klinik abzudecken. Außerdem ist die Umbenennung von Projekten jederzeit möglich.

Xaver (LV Hannover): Wurde falsch verstanden. Wünschen sich, dass bei Namen eine Änderung vollzogen wird. Es ist nicht gut, ein Projekt so spezifisch umzusetzen. Es wäre schade, wenn man den Namen von Beginn an so lässt.

Daniel (LV Köln): Einerseits zu Jule: Amboss kooperiert bereits mit Anki, daher schwierig, von Anki loszukommen. Andererseits aus meiner Proko-Erfahrung: Kann sinnvoll sein, den Namen zu belassen, da viele Projekte einschlafen.

Xaver (LV Hannover): Wäre es noch möglich eine Namensänderung vor der Abstimmung zu machen?

Jeremy (Redeleitung): Ja, bis morgen früh.

GO-Antrag der Redeleitung auf Wiedereintritt in den TOP 13.

Es ist keine Gegenrede möglich.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

TOP 13 Mini-Kandidierendenvorstellung

Ablauf Bewerbungen: Geschäftsführender Vorstand

RL: Erläutert den Ablauf der Bewerbungen für den erweiterten Vorstand:

- Vorstellung Bewerbende: **5 Minuten** Zeit zur Vorstellung
- Kandidierendenbefragung & Kandidierendendebatte (Plenum IIa): insgesamt **nicht länger als 20min**
- Kandidierendenbefragung: Möglichkeit den Bewerbenden direkt Fragen zu stellen
- nach der Vorstellung **aller** Bewerbenden auf ein Amt: Kandidierendendebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit und bei Anwesenheit der Bewerbenden)
- Kandidierendendebatte: Möglichkeit untereinander Fragen zu den Bewerbenden zu stellen
- Die Bewerbenden können nicht mehr direkt gefragt werden (jedoch kommentieren oder klarstellen)
- Möglichkeit: vor/während der Kandidierendendebatte schriftlich und **namentlich mit LV gekennzeichnete** Äußerungen und Fragen bei der Redeleitung abzugeben
- **auf Wunsch sind diese anonym, oder auch als von einer Lokalvertretung eingereicht gekennzeichnet zu verlesen**
- das Verlesen liegt im Ermessen der Redeleitung

RL: Fragt nach Fragen.

Keine Fragen.

- **Geschäftsführender Vorstand 2022**
 - [Bewerbung Vizepräsident für Internes Fabian Landsberg](#)

Point of Information - Chris (LV Rostock): Die Debatte und Befragung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit. *(Die Öffentlichkeit verlässt das Plenum)*

Die Befragung beginnt.

Emily (VPPR): Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du?

Fabian (VPI): Vielen Dank für die Frage: Ich wäre ein ProKodil.

Ayca (LV Heidelberg): Mit welcher Generation identifizierst du dich am ehesten.

Fabian: Ich wäre am ehesten ein Boomer.

Jule (ProKo): Wie hast du vor Projekte sichtbarer für den Vorstand zu machen?

Fabian (VPI): Ich möchte der internen Seite der Projekte mehr Aufmerksamkeit schenken, möchte mehr Nachhaltigkeit in Projektgründung implementieren.

Daniel (LV Köln): Zu den Projekten, um die sich der VPI kümmert, gehört ja auch und insbesondere die Regionalvernetzung. Wie hast du vor, die Regionalvernetzungen zu stärken und zu modernisieren?

Fabian (VPI): Sehr gute Frage. Es gibt zwei Regionalvernetzungen, die aktiv sind (Ost und Südost),



daneben sind andere RVs etwas eingeschlafen. Bei Interesse auf der Regionalseite ist er jederzeit offen, Ressourcen und Raum zu schaffen und mit Strategieplanung zur Seite zu stehen.

Adrian (LV Freiburg): Könntest du dir vorstellen, ein digitales Antragstool für die MVen einzubauen und dass dies in einem weiteren Schritt die MV erleichtern würden?

Fabi (VPI): Meinst du mehr als derzeit Openslides?

Cecilie (LV Freiburg): Beispielsweise LimeSurvey, wie es die IFMSA nutzt.

Fabi (VPI): Ich weiß nicht, ob zusätzlich zu Openslides noch Tools benötigt werden. Bin aber offen für die Diskussion, freue mich, dort Anregungen zu erhalten.

Martin (LV Berlin): Danke für die Bewerbung. Nachfrage: Hast du Visionen für die Taskforce Struktur und kannst du diese ausführen?

Fabian (VPI): Jetzige Taskforce Struktur ist reaktiviert worden: die Struktur der bvmd sollte evaluiert und bearbeitet werden. Meine zwei Hauptanliegen dafür sind zum einen die Kommunikationsstruktur - wichtig ist da ggf. WhatsApp als Hauptkommunikationstool zu ändern - zu große, zu viele Gruppen - und zum anderen das LV-Management Mit Aaron bin ich auf der Suche nach einer geeigneten Plattform, damit die Kommunikation langfristig und nachhaltig ist. Vom MV-Ersti bis zum alten Hasen sollen alle mitgenommen werden können. Zum LV-Management plane ich regelmäßige Semester-Check-Ins: So soll besser herausgefunden werden, welche Wünsche und Probleme die LVen haben und bspw. welche Projekte lokal noch nicht national angeschlossen sind. Nach Vorbild von MSV. So will der Vorstand eine bessere Verbindung zu den LVen haben.

Übergang in die Kandidierendebatte.

Emily (VPPR): Liebes Plenum, Ich durfte in den letzten Monaten intensivst mit Fabi zusammenarbeiten und hab ihn in voller Aktion erlebt. Fabi ist einer der Gründe, warum hier alles läuft und wir so eine fantastische MV haben können. Eigentlich war nicht geplant, dass Fabi bereits im Januar ins Amt startet, aber meistens kommt es anders als man denkt und nun hat er schon unglaublich viel geleistet. Planung des ErVo Wochenendes, der MV, wahnsinnig viel interne Arbeit, von der nicht immer viel nach außen sichtbar ist, aber glaubt mir: Fabi arbeitet mit einem Herzblut für diesen Verein, das ich noch nie zuvor gesehen habe und ich kann euch so viel sagen: wenn Fabi nicht wäre, säße ich vielleicht schon nicht mehr in diesem Vorstand oder wäre während der MV-Orga aus dem Fenster gesprungen (3. Stock Altbau). Daher lege ich euch eins ans Herz, liebes Plenum: tut euch und uns einen Gefallen und wählt Fabi als VPI!

Tobias (LV Heidelberg): Fabian ist perfekt für dieses Amt, kennt ihn seit dem ersten Semester. Ist eine organisierte Person, welche bereits viel gemacht hat. Kann jeden und jeder nur ans Herz legen - wählt Fabian.

Hannah (LV Rostock): Kenne Fabi sehr gut, sie habe schon viele MVs organisiert und schätze seine Arbeit als sehr gut ein.



Miriam (Präsi): Fabi ist extrem motiviert, sehr kompetent, es macht großen Spaß mit ihm zusammenzuarbeiten. Ich möchte das weiter tun.

Julia (LV Heidelberg): Fabian ist seit vielen Semestern bei uns aktiv und menschlich und ehrenamtlich sehr in die Strukturen integriert. Überlegt sich sehr genau, was er macht. Weiß, was er will und was er kann.

Eva (Rat): Fabi hat Erfahrung, die Kommunikation mit ihm ist sehr angenehm und der Rat würde sich freuen, wenn Fabi weiter macht.

Nadja (Proko): Wir haben fünf Monate mit Fabi gearbeitet, können ausschließlich positives berichten, er hat unser Team sehr bereichert. Fabi ist sehr idealistisch, hat aber hervorragende und realistische Ideen. Wir unterstützen ihn sehr in seiner Bewerbung.

Jule (ProKo): Kann sich Nadja anschließen. Kennen sich schon lange durch verschiedene Veranstaltungen. Die Organisation von Veranstaltungen liegt ihm jedenfalls sehr. Fabian ist super motiviert.

Natalie (Referentin TaiKo): *Spricht sich für Fabi aus:* er ist motiviert und offen. Er nimmt viel Kontakt auf, die Kommunikation ist sehr einfach. Sie würde sich sehr freuen, wenn Fabi gewählt würde.

GO-Antrag auf Verlängerung der Befragung und Debatte um 5 Minuten.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen

Nils (LV Bochum): Hat Fabian bis jetzt sehr geschätzt. Hat sich genau angeschaut, welche Strukturen bereits implementiert und umgesetzt wurden.

- **Erweiterter Vorstand 2021/22**
 - [Bewerbung Trainingskoordination 2021/2022 Nathalie Mainik](#)
 - [Bewerbung Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2021/2022 Elena Brendecke](#)
 - [Bewerbung Projektkoordination 2021/2022 Giulia Ritter](#)

Zu keiner der Bewerbungen wird kein Antrag auf Befragung/Debatte gestellt.

Ablauf Bewerbungen: Erweiterter Vorstand, AKiD, Rat, Drittmittelkommission:

RL: Erläutert den Ablauf der Bewerbungen für den erweiterten Vorstand:

- kurze Vorstellung aller Kandidierenden (ggf. durch die Redeleitung)
- Kandidierendenbefragung & Kandidierendendebatte (Plenum IIa): nur, wenn mind. eine Lokalvertretung für eine zu nennende bewerbende Person einen **GO-Antrag** dazu stellt oder wenn es **mehr Bewerbende als Plätze** gibt
- Kandidierendenbefragung und -debatte: **nicht länger als 20min**
- Möglichkeit: vor/während der Kandidierendendebatte **schriftlich** und **namentlich mit LV gekennzeichnete** Äußerungen und Fragen bei der Redeleitung abzugeben

- **auf Wunsch sind diese anonym, oder auch als von einer Lokalvertretung eingereicht gekennzeichnet zu verlesen**
das Verlesen liegt im Ermessen der Redeleitung

- **bvmd-Rat 2022/23**

- [VERSPÄTET Bewerbung bvmd-Rat 2022/23 Chris Wichmann](#)

Zu der Bewerbung wird kein Antrag auf Befragung/Debatte gestellt.

- **Erweiterter Vorstand 2022/23**

- [Bewerbung NOME 2022/23 Laura Schmidt](#)
- [Bewerbung NORA 2022/23 Hjördis Heinzel](#)
- [Bewerbung NORE-Out 2022/23 Shaleen Paschke](#)
- [Bewerbung NPO 2022/23 Enrik Geißler](#)
- [Bewerbung NPO 2022/23 Lina Jahn](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)

Cecile (LV Freiburg): Vorschläge aus dem Plenum möglich?

Jeremy (Redeleitung): Ja, möglich bis heute Abend

Tobi (Rat): Bis wann können heute Abend noch Bewerbungen eingereicht werden?

RL: Bis zum Ende des heutigen Plenums II ist es möglich, Kandidaturen einzureichen. Für den Fortschritt des Plenums ist es ratsam, dies bis heute Abend zu machen und nicht erst morgen.

Tobi (Rat): Es braucht aber nur 30 Minuten, zwischen Befragung und Wahl nach GO.

Jeremy (Redeleitung): Das ist richtig. Gut wäre dennoch eine Bewerbung noch heute, und nur im äußersten Notfall morgen im letzten Plenum.

Point of information - Chris (Rostock): Am Sonntag Morgen ginge es nur bis zum Eröffnen des TOP Wahlen.

GO-Antrag RL: GO Antrag auf Anwendung des Wahlverfahrens des Erweiterten Vorstands auf den Kassenprüfungsausschuss, die Drittmittelkommission, die AKiD, die:den Beauftragte:n für Gleichstellung und Diversität und den bvmd-Rat.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

inhaltlich/formale Gegenrede NAME (LV):

Der GO- Antrag ist somit angenommen/nicht angenommen.

Start der Befragung/Debatte der Kandidierenden:

a) Erweiterter Vorstand 2021/22

- [Bewerbung Trainingskoordination 2021/2022 Nathalie Mainik](#)
- [Bewerbung Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2021/2022 Elena Brendecke](#)
- [Bewerbung Projektkoordination 2021/2022 Giulia Ritter](#)

b) bvmd-Rat 2022/23

- [VERSPÄTET Bewerbung bvmd-Rat 2022/23 Chris Wichmann](#)

c) Erweiterter Vorstand 2022/23

- [Bewerbung NOME 2022/23 Laura Schmidt](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)
- [VERSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)
- [Bewerbung NORA 2022/23 Hjördis Heinzel](#)
- [Bewerbung NORE-Out 2022/23 Shaleen Paschke](#)
- [Bewerbung NPO 2022/23 Enrik Geißler](#)
- [Bewerbung Ass-In 2022/23 Svantje Jendral](#)
- [Bewerbung NPO 2022/23 Lina Jahn](#)
- [Bewerbung NOME 2022/23 Laura Schmidt](#)

Emily (VPPR): Wenn du ein Tier wärst, welches Tier wärst du?

Laura (Lübeck): Ich wäre ein Klischi. Eine Meeresschnecke, die Photosynthese betreibt und sehr süß ist.

Emily (VPPR): Liebes Plenum, Ich freue mich ganz besonders über Laura's Bewerbung, denn ich weiß, was dieser Mensch anfängt, das wird großartig. Von der Gründung der Lübecker Lokalgruppe der EMSA, über das AG EI Wochenende bis hin zu dieser MV. Dank Laura habe ihr alle heute einen Schlafplatz gehabt und gemeinsam mit Alicia hat sie für eure Verpflegung gesorgt - um nur ein paar der Dinge davon zu nennen, was sie alles auf die Beine gestellt hat. Seit Woche eins in Lübeck hab ich sie ins Herz geschlossen und für ihren Ehrgeiz und ihre Begeisterungsfähigkeit bewundert - und ich bin mir sicher, ihr werde dafür nicht länger brauchen. Ich würde mich unglaublich freuen, Laura im nächsten Vorstand zu wissen!

Lotte (NOEI): Ich möchte mich als Bundeskoordination der AG Europäische Integration, zu Laura äußern. Laura ist seit 2,5 Jahren in der AG EI aktiv, davon ein Jahr als Lokalkoordinatorin der FMO Lübeck. Sie war immer eine sehr engagierte Lokalkoordinatorin & Mitglied ihrer EMSA Lokalgruppe und hat so dafür gesorgt, dass diese trotz der Corona Pandemie zu einer der aktivsten Lokalgruppen in Deutschland wurde. Unter anderem organisierte sie Lokalprojekte, wie bspw. Feiertage mal anders. Außerdem war sie die Hauptorga für unser AG Wochenende im vergangenen Oktober, welches sowohl in den Augen der Teilnehmenden, als auch in unseren Augen mehr als gelungen war. Während unserer gesamten Zusammenarbeit haben wir Laura immer als äußerst motivierten, sehr positiven, aber auch verlässlichen Menschen kennengelernt und es hat immer viel Freude bereitet mit ihr zusammen zu arbeiten. Wir möchten ihr an dieser Stelle nochmal ganz herzlich für ihr Engagement bei der EMSA



danken und freuen uns auf unsere zukünftige Zusammenarbeit in ihrer möglichen neuen Rolle!

Mareike (NOME): Seit einigen Monaten sehr aktiv im LOME Netzwerk, hat einen engagierten HiWi-Job und ist begeistert von ihrer Arbeit.

Dan (LV Köln): Ehemaliger NOME. Hat sich über Bewerbung gefreut. Hast du einen Panda-Merch?

Laura (Lübeck): Ich habe noch kein Panda-Merch.

Eva (Rat): Wir haben viele positive Rückmeldung, aber sie wünscht sich ein zügiges Voranschreiten des Plenums.

Tobi (LV Tübingen): Wie stellst du dir die Kommunikation vor?

Laura (Lübeck): Es kommt hier auf klare Kommunikation mit allen vor. Ich glaube, dass es an vielen Stellen sehr hilfreich sein kann, wenn man viel miteinander macht, das kenne ich aus der AG EI.

Point of Information - Eva (Rat): Bitte keine Memes während der Befragungsdebatte - weder bei Gossip Beamer noch in der WhatsApp-Gruppe.

- [Bewerbung NORA 2022/23 Hjördis Heinzel](#)

Jule (LV Erlangen): Freut sich über Bewerbung. BVMD und Arbeit im Vorstand wird nicht erwähnt, lediglich die Arbeit in MSV. Wie genau stellst du dir die Arbeit in der BVMD vor?

Hjördis (LV Greifswald): Stimmt, die Bewerbung bezieht sich zum Großteil auf MSV und noch gar nicht so viel über die Strukturen der bvmd weiß, ist meine erste MV. Bin aber offen und interessiert, die Strukturen kennenzulernen und das zu vertiefen.

Lisa (LV Greifswald): Die LV steht hinter Hjördis.

- [Bewerbung NORE-Out 2022/23 Shaleen Paschke](#)

Cecilie (VPIA): Freut sich sehr über Bewerbung, gab in der Vergangenheit eine enge Zusammenarbeit.

Tobi (LV Tübingen): Wie stellst du dir die Arbeit in der bvmd vor, insbesondere im Vorstand auch AG-übergreifend?

Shaleen (LV Dresden): Die bvmd Arbeit macht Spaß, sie freut sich vor allem auf die inhaltliche Arbeit. Die Berichterkoordination leitet sie bereits und hat so schon in die bvmd Arbeit reingeschnuppert. In der Einarbeitungszeit glaubt sie genug Zeit zu haben, um die bvmd-Struktur zu durchdringen.

- [Bewerbung NPO 2022/23 Enrik Geißler](#)

Jeremy (Redeleitung): Enrik ist nicht in Präsenz anwesend, aber per Zoom zugeschaltet. Er kann so



Fragen beantworten.

Tobi (Tübingen): Wie stellst du dir die Zusammenarbeit und die Einarbeitung vor?

Enrik (Dresden): Das wäre meine erste Position in der bvmd, freue mich auf die Einarbeitung. Er freut sich auf die Übergabe von Claire. Mein Thema soll Prävention sein im europäischen Kontext.

Georg (Dresden): Wie möchtest du die Prioritäten setzen (lokal, bvmd) und wie wirst du das zeitlich regeln?

Enrik (Dresden): Ich würde Wissenshunger gern nach Absolvierung meines Erasmus Aufenthaltes weiterbringen. Die Strukturen sind geschaffen und die LV Dresden unterstützt hier echt stark. Mit der Hilfe meiner Co-Leiterinnen möchten wir ab Oktober auch die Schulbesuche forcieren. Die NPO Rolle soll Priorität haben, wird aber mit dem Fokus auf Prävention Hand in Hand gehen mit dem Projekt Wissenshunger.

Claire (NPO): Spricht sich für Enrik aus. Er hat auch ein Zweitstudium Public Health, daher gut qualifiziert.

Point of Information - Tobi (Protokoll): Es ist wichtig, dass ihr Euch bei Wortmeldungen entweder über die LV oder über eure Funktion meldet. Sonst ist das in der repräsentativen Funktion nicht zuordenbar.

- [Bewerbung NPO 2022/23 Lina Jahn](#)

Claire (LMU München): Ist aktiv bei uns und eine super motivierte Person. Ich würde mich freuen, wenn Lina gewählt wird.

Nadja (TU München): Habe sie immer sehr offen und zuverlässig erlebt. Plädiere für ihre Wahl.

Tobi (Tübingen): Wie stellst du dir die Arbeit in der bvmd vor? Inwieweit bist du schon eingearbeitet?

Lina (LMU München): Bet. Vorstand: hat noch nicht den gesamten Überblick, wird sich aber gut einarbeiten. Möchte mit den NOHPs mehr zusammenarbeiten. Möchte mich Ernährung viel erreichen.

GO-Antrag der Redeleitung auf Verlängerung der Plenumszeit um 15 Minuten. Es ist keine Gegenrede möglich.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

- [VERSPÄTET Bewerbung NORA 2022/23 Michael Bohn](#)

RL: Ist nicht anwesend. Fragen können schriftlich eingereicht werden.

Tobias (Tübingen): Wie reichen wir die Fragen ein?

RL: per Mail an Fabi (vpi@bvmd.de)



Es gibt keine Redebeiträge.

- [VERSPÄTET Bewerbung NOEI 2022/23 Marco Knecht](#)

Tobi (LV Tübingen): Wie hast du dich in die bvmd eingearbeitet?

Marco (Tübingen): Ich sehe bvmd Arbeit als großen Bestandteil der NOEI Arbeit. Er möchte mit der bvmd zusammenarbeiten und bei Projekten mitarbeiten.

RL weist erneut auf die Möglichkeit der Spontanbewerbung hin.

Lotte (NOEI): Ich wollte mich ganz herzlich für Marcos Bewerbung bedanken, er ist momentan Local Coordinator der EMSA für Tübingen. Tübingen ist als EMSA-FMO sehr motiviert und aktiv, daran ist Marco wesentlich beteiligt. Wir würden uns daher sehr über seine Wahl freuen!

Tobi (Tübingen): Marco ist sehr verlässlich und schon lange in der Fachschaftsarbeit. Wir freuen uns über seine Bewerbung.

GO-Antrag der Redeleitung auf Verschieben des TOP 14 auf das Plenum IIb. Es ist keine Gegenrede möglich.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Start der Befragung/Debatte der Neuprojekte:

- a) [Projektgründungsantrag "ANKI - Digitale Karteikarten im Medizinstudium"](#)
- b) [Projektgründungsantrag "Geschlecht in der Medizin"](#)
- c) [Projektgründungsantrag "Medical Career Mentoring"](#)

Vorstellung "Umfrage Skills Labs im Medizinstudium" der Allgemeinmedizin Lübeck

Kristina Flegel, Universität Lübeck: Herzlich Willkommen auch von unserer Seite aus.

Dr. Jost Steinhäuser, Universität Lübeck: Sie sitzen jetzt schon eine ganze Weile hier. Möchten Sie aufstehen? (*Das Plenum erhebt sich, Gemurmel*). Sind Menschen aus dem Süden, Norden, Westen, Osten des Landes anwesend? (*Wechselnde Zustimmungsbekundungen*)

Wir machen die Arbeit an verschiedenen Universitäten, uns interessieren bspw. SkillsLabs, Digitalisierungsaspekte, schauen uns entsprechende Publikationen an. Eine Frage interessiert uns besonders: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem SkillsLab in Ihrem Standort? Bei einigen Bögen fehlt diese Frage, schreiben Sie das Ganze bitten in den Freitext. Viel Spaß noch bei der MV im (wie immer) sonnigen Lübeck.

Jeremy (Redeleitung): Unser Dank gilt der Allgemeinmedizin auch dafür, dass im Gegenzug für die Umfrage das Abendessen durch die Allgemeinmedizin gesponsert wird.

Ayca (LV Heidelberg): geht es nur um Allgemeinmedizin Skills Lab?

Dr. Jost Steinhäuser, Universität Lübeck: Es ist dem Beantwortenden überlassen, auf welches sie sich beziehen wollen.

Jeremy (Redeleitung): Erklärt den weiteren Tagesablauf.

Ende des Plenums IIa um 11:03 Uhr

Plenum IIb

Beginn: 20:24 Uhr

RL: Begrüßt die Anwesenden.

RL: Vorstellung Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Aachen

- 
-
- **Augsburg**
 - **Berlin**
 - Bielefeld
 - **Bochum**
 - **Bonn**
 - Brandenburg
 - **Dresden**
 - Düsseldorf
 - **Erlangen**
 - Essen
 - **Frankfurt**
 - **Freiburg**
 - **Gießen**
 - **Göttingen**
 - **Greifswald**
 - **Halle**
 - Hamburg
 - **Hannover**
 - **Heidelberg**
 - **Homburg**
 - Jena
 - **Kiel**
 - **Köln**
 - **Leipzig**
 - **Lübeck**
 - **Magdeburg**
 - Mainz
 - **Mannheim**
 - **Marburg**
 - **München LMU**
 - **München TU**
 - **Münster**
 - Oldenburg
 - Regensburg
 - **Rostock**
 - **Tübingen**
 - **Ulm**
 - Witten
 - **Würzburg**

Anwesende LVen:

Augsburg
Berlin
Bochum
Bonn
Dresden
Erlangen
Frankfurt
Freiburg
Giessen



Göttingen
Greifswald
Halle
Hannover
Heidelberg
Homburg
Kiel
Köln
Leipzig
Lübeck
Magdeburg
Mannheim
Marburg
München LMU
München TU
Münster
Rostock
Tübingen
Ulm
Würzburg

Nicht Anwesend:

Aachen
Bielefeld
Brandenburg
Düsseldorf
Essen
Hamburg
Jena
Mainz
Oldenburg
Regensburg
Witten

Es sind 29 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

Eva (Rat): Bitte kein Alkohol im Plenum, trinkt genug Wasser und brecht eure Schokoladenvorräte an!

Tim: Verweis auf Studie der Allgemeinmedizin, danke fürs Catering.

GO Antrag auf Wiedereintritt in Top 4 verspätet eingereichte Dokumente. Es ist keine Gegenrede möglich. Der GO-Antrag ist somit angenommen.

TOP 4 Verspätet eingereichte Dokumente

- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht SP Fundraising Franziska Ikker](#)
- [VERSPÄTET Rechenschaftsbericht SP Austausch Shaleen Paschke](#)

- 
- [VERSPÄTET Bewerbung Bundeskoordination für Forschungsaustausch - Incomings 2022/23 Franziska Ikker](#)
 - [VERSPÄTET Bewerbung Bundeskoordinatorin für Public Health Austausch - Incomings 2022/23 Melanie Segelke](#)

GO-Antrag auf en-bloc Abstimmung der verspätet eingereichten Dokumente.

Annahme des GO-Antrags per Akklamation.

Abstimmung über verspätet eingereichte Dokumente.

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Tim (RL): Wir freuen uns über Bewerbungen, es gibt viele coole Sachen, wo ihr euch einbringen könnt. Aber wir freuen uns über frühzeitige Rechenschaftsberichte. Die sollen nicht 5 Minuten vor Plenumsbeginn geschickt werden, auch wenn doch noch alles geklappt hat.

Tobi (LV Freiburg): Tim hat es wunderbar eingeleitet, vermutlich konnte niemand die Berichte Lesen. Wenn wir seriös abstimmen möchten muss diese jemand auch lesen, daher möchten wir einen GO-Antrag auf 5 Minuten Lesepause stellen.

GO-Antrag auf Unterbrechung des Plenums für 5 Minuten.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Tobi (Rat): Wir möchten als Rat darauf hinweisen, dass wir ein zweites Mal in Top 4 eintreten. Wir haben aus guten Gründen 2 MVen auf denen man sich auf ErVo Posten bewerben kann. Das ist wenig professionell und in Zukunft sollte lieber auf die nächste MV verschoben werden. Die Fristen sollten wieder besser eingehalten werden.

Trotz alledem freuen wir uns sehr über euer Engagement und freuen uns, dass ihr uns unterstützen wollt.

Cecilie (VPIA): Ich möchte die volle Verantwortung darüber übernehmen dass Shaleen Rechenschaftsbericht nicht eingereicht wurde, ich war mir nicht im Klaren darüber dass Supportpersons Rechenschaftsberichte einreichen müssen. Die Bewerbung wurde rechtzeitig eingereicht, ich habe hierbei Shaleen fehlinformiert. Fragen dazu bitte an mich stellen. Das geht auf meine Kappe.

Abstimmung über Annahme der verspäteten vorläufigen Entlassungsberichte

RL: Eröffnet die Abstimmung

Abstimmung: Ja 26 / Nein 2 / Enthaltung 1

Damit sind die vorläufigen Entlastungen angenommen.

GO Antrag auf Wiedereintritt in TOP 11 Kandidierendenvorstellung

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Top 11 Kandidierendenvorstellung

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Franziska (Freiburg): Hi, ich bin Franziska, ich bewerbe mich auf den Posten als NORE-In. Ich wollte mir nochmals die Zeit nehmen, zu überlegen welches Austausch-Amt für mich das Richtige ist und mit den Amtstragenden unterhalten, ich denke dass SCORE eine gute Mischung abwechslungsreicher Arbeit ist und würde mich freuen wenn ihr mich wählen würdet.

Fabi (RI): Melanie ist leider nicht anwesend. Bei Fragen an Melanie bitte E-Mail schicken an bvmd.

Annika (LV Marburg): Melanie ist leider krank. Bewerbung war abgesprochen, dass die zu spät kommt ist unsere Schuld, sie wollte sich auf ein anderes Amt bewerben. Dazu haben wir den GO Antrag verbaselt einzureichen.

Eva (Rat): Hinweis, dass bei Vorstellungen der Gossip Beamer aus ist.

Tim (RL): Die Redeleitung stellt den GO Antrag auf Wiedereintritt in TOP 13 Kandidierendenbefragung und Debatte. Dazu müssten die Gäste den Saal verlassen.

Top 13 Kandidierendenbefragung und -debatte

Tim (RL): Erinnerung, dass die Whatsappgruppe bzw. der Telegram-Gossip Beamer für die Dauer des TOPs stillgelegt sind.

Tim (RL): Verliest die schriftliche Frage der LV Tübingen und die Antwort von Swantje.

LV Tübingen: Vielen Dank für deine Bewerbung! Inwiefern hast du dich schon in die Strukturen der bvmd eingearbeitet und wie stellst du dir die interne Arbeit in der bvmd, vor allem dem ErVo, vor?

Swantje Jendral: Hallo, durch meine Arbeit in der Lokalvertretung der AGX bin ich schon mit den Strukturen der AG Austausch - sprich General Secretary, NEOs etc. vertraut. Auch durch mein Engagement im TBK und der Lokalgruppe Aufklärung Organspende kenne ich das System mit den Projektkoordinatoren. Aber ganz ehrlich: wie genau die Arbeit im erweiterten Vorstand und die Zusammenarbeit mit dem geschäftsführenden Vorstand ist, weiß ich noch nicht und würde mich dort gerne weiter einarbeiten und habe mich unter anderem auch deswegen auf diesen Posten beworben. Das Amt des Exchange Assistent In gibt mir hoffentlich die Freiheit, mich auch aktiv im erweiterten Vorstand einzubringen. Die Arbeit innerhalb der bvmd habe ich bisher immer als Arbeit auf Augenhöhe kennengelernt und hoffe, dass das auch im erweiterten Vorstand so ist, dass man sich gegenseitig unterstützt und produktiv miteinander arbeiten kann, aber natürlich soll auch der persönliche Austausch und Spaß an der Sache - ich meine wir machen es alle ehrenamtlich neben dem Studium - nicht zu kurz kommen.

Tim (RL): Verliest die schriftliche Frage der LV Tübingen und die Antwort von Michael Bohn.



LV Tübingen: Vielen Dank für deine Bewerbung! Inwiefern hast du dich schon in die Strukturen der bvmd eingearbeitet und wie stellst du dir die interne Arbeit in der bvmd, vor allem dem ErVo, vor?

Michael Bohn: Die Strukturen kenne ich noch nicht wirklich, da ich als nicht-Medi bisher nur über die msv Kontakt mit der bvmd hatte. Dennoch finde ich die verschiedenen AGs und Projekte spannend und freue mich darauf, mich in die Strukturen der bvmd einzuarbeiten und freue mich auch auf die Zusammenarbeit. Man kann sicherlich durch Koordination und Kooperation innerhalb der bvmd sowohl das eigene Projekt, als auch die bvmd im Ganzen voranbringen. Ideenaustausch, gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Projekte machen die Arbeit innerhalb der bvmd sicher spannender, und auch einfacher.

Tim (RL): Verliest die schriftliche Frage der LV Erlangen und die Antwort von Michael Bohn.

LV Erlangen: Herzlichen Dank für deine Bewerbung, wir freuen uns über dein Engagement. In deiner Bewerbung ist uns aufgefallen, dass du vor allem MSV beschreibst und deine Ziele in dem Projekt der bvmd, aber nicht deine Ziele in der Arbeit im Vorstand der bvmd oder für die bvmd allgemein erwähnst. Könntest du diese noch einmal zusammenfassen, da AG Sexualität und Prävention nur zu einem Teil aus MSV besteht? Danke!

Michael Bohn: Dass ich in meiner Bewerbung über die msv geschrieben habe, hängt damit zusammen, dass mein Zugang zur bvmd ja ausschließlich über die MSV erfolgte. Über meine Ziele und Erwartungen in der bvmd und im erweiterten Vorstand kann ich folgendes wiederholen: Man kann sicherlich durch Koordination und Kooperation innerhalb der bvmd sowohl das eigene Projekt, als auch die bvmd im Ganzen voranbringen. Ideenaustausch, gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Projekte machen die Arbeit innerhalb der bvmd sicher spannender, und auch einfacher. Viele Grüße Michael

Tim (RL): Damit haben wir euch das präsentiert. Es gibt die Möglichkeit bei der Kandidierendebatte und -befragung einsteigen. Das ist euch offen gestellt, ob ihr dazu einen GO-Antrag stellt, die Redeleitung macht keine Vorgaben. Die restlichen Bewerbungen werden morgen abgestimmt, weil eine halbe Stunde Pause zwischen Debatte und Wahl sein muss.

TOP 15 Wahlen

RL: Es werden 2 Wahlhelfende benötigt. Die Wahlhelfenden müssen bereits entlastet sein und dürfen kein Amt innehaben. Es wird eine absolute Mehrheit benötigt. Gossip Beamer bleibt aus. Hiermit erinnere ich nochmal an die Maskenpflicht, wenn nicht gegessen oder getrunken wird.

Tobi (Rat): POI - Bei Wahlen dürfen Gäste wieder in den Raum.

Tim (RL) Erklärt dem Plenum abermals, dass der Gossipbeamer aus bleiben muss. Für die Wahl brauchen wir Wahlhelfende, ihr werdet danach wieder entlassen. Spielt Schere, Stein, Papier. Wir müssen die per Akklamation bestätigen. Einmal ganz viel schütteln.



Philipp (LV Göttingen): Ich darf nicht, weil ich nicht entlastet bin.

Fabi seufzt.

Tim (RL): Wir brauchen nochmal eine Akklamation. Danke, dass ihr euch bereit erklärt.

Wahlhelfende: Jonas (Freiburg), Alex (München)

Bestätigung der Wahlhelfenden per Akklamation.

RL: Erklärung des Wahlverfahrens.

Tim (RL): Werden LVen jetzt aus der Anwesenheit genommen, dürfen sie bis Ende des TOPs Wahlen nicht mehr abstimmen. Absolute Mehrheit liegt nun bei 21 Stimmen.

Tim (RL): eine Minute Zeit um Rückfragen zu stellen oder einen Redebeitrag anzumelden.

Tim (RL): Die Ergebnisse der Wahl werden am Ende des Plenums vorgestellt.

Die RL schließt TOP 15.

Tim (RL): Der Antrag auf Projektgründung des Projekts Medical Career Mentoring wurde zurückgezogen.

Emily (VPPR): Können wir den Gossip Beamer für die Projektvorstellung ausmachen?

Tim (RL): Müssen wir nicht, können wir aber.

schallendes Gelächter

GO-Antrag auf Wiedereinstieg in Top 14 Vorstellung von Projekten.

RL: Gibt es Gegenrede?

Keine Gegenrede.

Der GO- Antrag ist somit angenommen.

TOP 14 Neuprojektbefragung & -debatte

- [Projektgründungsantrag "Geschlecht in der Medizin"](#)

Tim (RL): Es gibt keinen Redebeitrag. Vielen Dank dass du trotzdem da bist. *Applaus.* Damit gehen wir in TOP 16.

TOP 16 inhaltliche Positionen und Diskussionen I

RL: Erklärt das Vorgehen zum Abstimmen von Grundsatzentscheidungen. Gibt eine Minute Bedenkzeit



für Fragen. Bei Grundsatzentscheidungen ist eine absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen notwendig. Bei Löschung oder Änderung bereits verabschiedeter Grundsatzentscheidungen eine $\frac{2}{3}$ Mehrheit. Das Positionspapier stellen Katharina und Elisabeth (NOMEs) vor.

RL: Gibt den Antragstellenden das Wort zur Vorstellung des Pospaps.

Melissa (VPE): Positionspapier sind super wichtig für unsere Inhaltliche Arbeit. Diese Positionspapiere sind über Monate in größeren Teams entstanden, in der Medizinischen Ausbildung auch unter einbindung unserer neuen und bei der AG Public Health durch Claire und viele andere. Wir freuen uns auf die Vorstellung.

Katha (NOME): Das Postpap ist schon seit Jahren in Arbeit, (Beifall durch mehrere NOME-Generationen) da Evaluationen sehr wichtig sind. Im letzten Lehrveranstaltung, was war gut, was war schlecht. Leider sehen Studierende selten Ergebnisse und Konsequenzen der Evaluation. Nach Literaturrecherche und Umfrage wurde überlegt, was das beste wäre für Studierende. Es gab ein großes Team an Mitschreibenden.

Elisabeth (NOME): Ich kann mich auch nur bedanken für die Arbeit aller, die hier rein gesteckt wurde.

Positionspapier "Lehrevaluation" eingereichte Version

Tim (RL): Erklärt das Prozedere und Eröffnet die 1. Lesung. Verwendet überdeutlich das Wort Stoßrichtung, was zu amüsiertem Kichern im Plenum führt.

1. Lesung

Tim (RL): Es gibt keine Redebeiträge, dann kann nun jemand einen Antrag auf Eintritt in die 2. Lesung stellen.

Cedric (LMU München): GO-Antrag auf Eintritt in die zweite Lesung.

Hannah (Rostock): Man kann entweder einen Antrag auf Zusammenlegung der Lesungen stellen oder die erste Lesung dieses PosPaps abschließen, aber nicht direkt in die 2. Lesung übergehen.

Tim (RL): Dann müsste die LMU ihren GO-Antrag umformulieren.

Cedric (LMU): GO-Antrag auf Abstimmung zum Abschluss der ersten Lesung.

Tobi (Rat): Cedric hat einen GO Antrag gestellt. Wenn ihr aber in die 2. Lesung übergehen wollt, müsst ihr einfach nur einen Antrag auf Übernahme in die 2. Lesung stellen.

Eva (Rat): kenne mich aus mit der GO: Wir müssen abstimmen, um von der ersten in die zweite Lesung zu gehen.



Tim (RL): Dann habt ihr Recht. Dafür war kein GO-Antrag nötig. Ist ja auch meine erste Redeleitung, ich bitte um Verzeihung. Openslides ist offen.

Das Plenum lacht intermittierend aufgrund von Memes über die Gefühle der Redeleitung gegenüber einem Rettich.

Abstimmung über Übernahme des Positionspapiers in die 2. Lesung

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Damit wird das Positionspapier in die zweite Lesung übernommen.

Tim (RL): Damit ist die Erste Lesung dieses Positionspapiers beendet und wir gehen über in die 2. Lesung des Pospaps Lehrevaluationen.

2. Lesung

Melissa (VPE): Kurz zur inhaltlichen Einleitung. Unsere Studienreform nehmen Evaluationen einen Aufgrund der Studiengangsreform nehmen Evaluationen eine immer höhere Rolle ein, gerade auch hinsichtlich der neuen AO, und daher haben wir hier ein PosPap dazu.

Nils (LV Bochum): stellt eine Frage zur inhaltlichen Zielsetzung des Pospaps

Tim (RL): Das ist eine Frage für die erste Lesung. Daher ist die Frage nicht gestattet.

Tim (RL): Wenn es keine weiteren Redebeiträge gibt, schreiten wir zu den Änderungsanträgen vor.

[Änderungsantrag 1 zum Positionspapier Lehrevaluation Antragsteller LV Berlin und LV Freiburg](#)

Antragstellerin LV Freiburg & LV Berlin

Begründung

Tobi (Freiburg): Tobi und Martin Wir haben einige gemeinsame Gedanken entwickelt. Kurze Präambel es ist wirklich hohes Niveau und unsere Anträge sind mit den Antragsstellenden/NOMEs abgestimmt und durch Quantität nicht Eindruck entstehen soll dass das PosPap nicht gut ist.

Es ist wichtig die Evaluation nicht nur autonom durch Studiendekanat sondern Studierende daran zu beteiligen. Das ist im Pospap gut zu verankern Studierende sollten auch genügend Stimmberechtigung haben.

Martin (Berlin): Es ist ein tolles PosPap, ein riesen Meilenstein. Die Umfrage wird ausgewertet und Maßnahmen aus der Umfrage gezogen. 16 Fakultäten haben die Umfrage durchgeführt, die Entscheidung was aus der Evaluation folgt wird strukturell mit beteiligt.



Tim (RL): Zur Information, können durch PosPap-Schreibende Änderungsanträge auch direkt angenommen werden.

Katharina (NOME): Muss der Antrag abgestimmt werden?

Tobi (Traiko): Mir ist aufgefallen, dass es in den Quellen zu einer Dopplung gekommen ist.

Tim (RL): Das können wir noch ändern, das ist redaktionell.

Katharina (NOME): Wir würden den Änderungsantrag annehmen.

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 2 zum PosPap Lehrevaluation Antragsteller LV Berlin und LV Freiburg

Begründung

Martin (LV Berlin): Das Pospap bezieht sich auf Bar- und Toolsets und man muss differenzieren, dass wir verschiedene Arten von Evaluationen haben, das führt das Pospap ja auf. Das Pospap ist optimistisch aber in vielen Fakultäten ist das nicht so. Maßnahmenkatalog, falls das nicht so läuft.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Katharina (NOME): Nehmen den Änderungsantrag an.

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 3 Antragsteller LV Berlin und LV Freiburg

Tobi (LV Freiburg): Hier geht es nicht um große inhaltliche Aspekte, wir wollen nur die Forderung nochmals schärfen damit sie der Formulierung im Haupttext entspricht. Die Evaluation soll nicht nur für die Uniklinik sondern auch alle Lehrkrankenhäuser veröffentlicht werden, deshalb haben wir diese Formulierung hier gewählt.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Katharina (NOME): Nehmen den Änderungsantrag an

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 4 zum Pospap Lehrevaluation Antragstellerin LV LMU München

Julius(LMU): Wir hatten noch angemerkt, wenn nochmal formuliert wird, dass nicht die bvmd in Pflicht ist, sondern, dass die Fakultäten verpflichtet sind. Wir halten es für sinnvoll, das schriftlich festzuhalten.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Katharina (NOME): Nehmen den Änderungsantrag an



Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 5 Antragstellerin Katharina (NOME)

Begründung

Katharina (NOME): Da haben wir noch einmal kritisiert, da man argumentieren kann dass Studierende auch zur Fakultät gezählt werden könnten. Somit sollte hier verschärft formuliert werden.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Katharina (NOME): Nehmen den Änderungsantrag an

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 6 LV Freiburg und Berlin

Begründung

Martin (LV Berlin): Wir brauchen an dieser Stellung nun noch die Forderung, dass Studierende auch in der Auswertung von Evaluationen einzubinden sind.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Katharina (NOME): Nehmen den Änderungsantrag an

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Homburg verlässt das Plenum. 28 LVen sind anwesend.

RL: Alle ÄA sind besprochen, Verzicht auf Verlesen der endgültigen Fassung des PosPaps da in OpenSlides abrufbar. Die Abstimmung über die endgültige Form des Pospaps wird auf Openslides eröffnet. Es sind 21 Stimmen für die Annahme nötig.

Abstimmung über Annahme des Positionspapier "Lehreevaluation"

Abstimmung: Ja 28 /Nein 0 /Enthaltung 0

Damit ist das Positionspapier "Lehreevaluation" angenommen.

Großer Applaus!

2. Positionspapier "Sterbebegleitung" eingereichte Version

Eva (Rat): Da es verwirrend war mit den Lesungen - Kurze Erklärung des Prozederes durch Eva.

Tobi (Rat): Es können außerdem auch bei den Lesungen Fragen gestellt werden.

Tim (RL): Danke. Das Thema ist vielleicht nicht ganz einfach. Daher hier eine Triggerwarnung. Wer möchte kann das Plenum verlassen und später wieder kommen.



Tim (RL): Erklärt das Prozedere und eröffnet die 1. Lesung

1. Lesung

Claire (NPO) die Idee das Thema "Sterbebegleitung" wieder aufleben zu lassen, entstand im Dezember des letzten Jahres, da die Problematik einer fehlenden gesetzlichen Regelung einfach akut und aktuell ist und wir uns durch die Position aus dem vorherigen Positionspapier "Sterbebegleitung" 2011 nicht mehr widerspiegelt fühlen. Gemeinsam mit dem Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland haben wir die hier beschriebenen Positionen aufgestellt.

Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes im Februar 2020 wurde das Verbot der geschäftsmäßigen Sterbehilfe als verfassungswidrig eingestuft, da sich aus dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht das Recht auf einen selbstbestimmten Tod und damit umfassend auch die Freiheit sich das Leben zu nehmen, ableiten lässt.

Nach diesem entscheidenden Urteil kam es unter der damaligen Bundesregierung leider nicht zur Verabschiedung entsprechender Gesetzesänderungen und die Thematik und Entscheidung über die Festlegung eines gesetzlichen Rahmens wurde auf die jetzige Legislaturperiode geschoben.

Eva-Lotte (NOEI) Generell werden Themen rund um das Sterben so wie beispielsweise Patientenverfügungen oder Sterbebegleitung in den Medien und der Allgemeinbevölkerung gemieden. Dabei ist es von größter Wichtigkeit sich mit dem unausweichlichen Fakt des Sterbens auseinanderzusetzen, die nötigen Informationen und Möglichkeiten zu erhalten und fundierte Entscheidungen für den eigenen Tod treffen zu können. Eine klare und einheitlich verwendete Terminologie muss festgelegt werden. So kann die Unsicherheit und Verwirrung aufgeschlüsselt und die Diskussionslage vereinfacht werden.

Wir als zukünftige Mediziner*innen nehmen in dieser Thematik eine tragende und ausführende Rolle ein.

Deswegen fordern wir die politischen Entscheidungsträger*innen auf, die Diskussion um das Thema nicht weiter hinauszuzögern sondern schnell eine Rechtsregelung zum assistierten Suizid zu finden. Diese sollte die nötigen Bedingungen zum Beantragen und Genehmigen eines assistierten Suizids klären. Als bvmd sprechen wir uns für die Möglichkeit eines assistierten Suizides aus und unterstreichen, dass approbierte Ärzt*innen dies auf individueller, nicht verpflichtender Basis durchführen können, ohne Formen der Rechtsverfolgung befürchten zu müssen.

Miriam (Präsidentin) Die Unterstützung im Sterbeprozess gehört zu den ärztlichen Aufgaben und so sollten wir unvoreingenommen und evidenzbasiert über den Tod und seine Formalitäten reden können und unsere Patient*innen emotional sowie mit den nötigen Informationen unterstützen und beraten. In der medizinischen Ausbildung sollen diese Skills und das nötige evidenzbasierte Wissen sowie die Breite der palliativmedizinischen Möglichkeiten fest etabliert und gelehrt werden.

Das erlernte Wissen soll im Rahmen praktischer Übungen, wie der Gesprächsführung mit Simulationspatient*innen, erprobt werden.



Als bvmd sehen wir die indirekte Sterbehilfe als einen adäquaten und wichtigen Teil der Palliativversorgung und sprechen uns für den Beibehalt der legalen Rechtslage aus. Ebenso ist die passive Sterbehilfe ein elementarer Bestandteil der Palliativmedizin und eine fundamentale Möglichkeit schwererkrankte oder sterbende Menschen nicht unnötig länger leiden zu lassen.

Chris (NPO) An dieser Stelle wollen wir nochmals betonen, dass wir den Ausbau der allgemeinen und spezialisierten Palliativversorgung für Patient*innen aller Altersgruppen befürworten.

Wir befürworten außerdem die Stärkung der Suizidprävention und eine dahingehend tiefergehende Aufklärung in der Allgemeinbevölkerung.

Die Beihilfe zum Suizid oder das Ergreifen lebensverkürzender Maßnahmen sollen weiterhin Sonderstellungen behalten.

Dieses Positionspapier gibt uns als bvmd die Möglichkeit unsere Position zur Sterbebegleitung in der aktuellen Diskussion zu äußern und auf entsprechende politische Entscheidungsträger*innen einzuwirken. Mit dem Recht auf ein selbstbestimmtes Leben und Sterben sollten wir uns nicht nur aus beruflicher, sondern auch aus persönlicher Beteiligung auseinandersetzen.

Tim (RL): Vielen Dank. Dann sind wir nun in der ersten Lesung und die Stoßrichtung des Pospaps.

Melissa (VPE): Dieses Pospap setzt sich nach einem ausführlichen Definitionsteil der uns helfen wird mit den ausführlichen Aspekten der Sterbehilfe auseinander und ist nach dem Entschluss des BVerfG wichtig. Hier wurde eine weitere Definition des ärztlich begleiteten Suizids gewählt.

RL: Dann sehe ich jetzt keine weiteren Redebeiträge. Dann gehen wir jetzt zur Abstimmung über. POI: Künftig bitte ENTWEDER als LV oder Amtstragende*r melden.

Abstimmung über Übernahme des Positionspapiers in die 2. Lesung

Abstimmung: Ja 27 / Nein 0 / Enthaltung 1

Damit wird das Positionspapier in die zweite Lesung übernommen.

2. Lesung

Zunächst keine Redebeiträge.

Moana (Hannover): Es wurde gerade nochmals die Terminologie betont. Mir ist aufgefallen, dass an einigen Stellen nicht konsequent vom ärztlich assistierten Suizid gesprochen wird, das sollte man korrigieren.

Tim (RL): Das kann man jetzt mit einem Änderungsantrag noch ändern, ansonsten kann man das auch auf der nächsten MV noch machen.



Chris (NPO) Ist es nicht bloß redaktionell, wenn es nur Wortänderungen sind?

Tim (RL): Nein, nur wenn es sowas wie Quellen-Verschieben und Kommasetzung sind.

[Änderungsantrag 1 PosPap Sterbebegleitung Antragstellerin LV Freiburg](#)

Begründung

Tobi (LV Freiburg): Ich glaube ich kann das hier genauso einleiten wie davor: Ein Pospap von hervorragender Aktualität und gutes Fundament im Hinblick auf die Gesetzgebung das innovativ und visionär auf die nächsten Jahre blickt sodass wir sicherlich mit dieser Position einige Jahre klarkommen werden. auch hier sind die Anträge wieder mit den Antragstellenden abgestimmt, das ist das schöne an präsenz MVen, man kann sich mit menschen an einen tisch setzen in eine ecke und das besprechen, das macht ja auch die demokratische arbeit aus.

Der erste Änderungsantrag bezieht sich auf die Frage der Palliativversorgung. dafür hatten wir versucht nochmal eine konkretere Formulierung zu finden. Begründung steht unten, muss ich nicht mehr vorlesen.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

XX (LV/Amt): Nehmen den Änderungsantrag an
Damit ist der Änderungsantrag 1 angenommen.

[Änderungsantrag 2 PosPap Sterbebegleitung Antragstellerin LV Göttingen](#)

Begründung

Die LV Göttingen tut sich schwer, aufzustehen und die Sitzreihe zu verlassen

Sebastian (LV Göttingen): Einschränkung: Nur bei besonderen Umständen: unter Ausschluss jeglicher Besserungsoption. Das stört uns etwas, da in der Medizin selten Prognosen 100% sicher gestellt werden können. Das wollten wir anpassen mit dem Wort "realistischer" Besserungsoptionen.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Antragstellende: Nehmen den Änderungsantrag an
Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

[Änderungsantrag 3 PosPap Sterbebegleitung Antragstellerin LV Freiburg](#)

Begründung

Franzi (LV Freiburg): Wechselnd werden Unnötiges oder und Unerträgliches Leid wird verwenden, wir finden es sollte unerträgliches Leid verwendet werden und es damit hieb und stichfest machen. Das ganze lief in Absprache mit dem Autorenteam.



RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

XX (LV/Amt): Nehmen den Änderungsantrag an
Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 4 PosPap Sterbebegleitung Antragstellerin LV Freiburg

Begründung

Tobi(LV Freiburg): Hier geht es um eine Formulierungsänderung. Die Bisherige könnte den Eindruck erwecken, dass der NKLM um weitere Aspekte erweitert werden sollte. Dieser enthält jedoch bereits Sterbehilfe. Was hier gemeint ist, ist dass der NKLM genutzt werden soll um das Thema in die Fakultäten zu bringen, und das wird durch diese Änderung klarifiziert.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Antragstellende: Nehmen den Änderungsantrag an
Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Änderungsantrag 5 PosPap Sterbebegleitung Antragstellerin LV Augsburg

Begründung

Melina (LV Augsburg): Wir sind über das Wort "Behinderte" gestolpert und möchten es wertschätzender formulieren. Deshalb haben wir uns entschieden zur Verwendung Erkrankung von Menschen mit Behinderung.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.

Antragstellende: Nehmen den Änderungsantrag an
Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Tim (RL): Nochmals die Option, sich auf die Redeliste zu setzen und letzte Punkte zur Debatte beizutragen, während wir die Abstimmung vorbereiten.

Tim (RL): Alle ÄÄ sind besprochen, Verzicht auf Verlesen der endgültigen Fassung des PosPaps da in OpenSlides abrufbar. Die Abstimmung über die endgültige Form des Pospaps wird auf Openslides eröffnet. Es sind 21 Stimmen für die Annahme nötig.

Abstimmung über Annahme des Positionspapier "Sterbebegleitung"

Abstimmung: Ja 27 /Nein 0 /Enthaltung 1

Damit ist das Positionspapier "Sterbebegleitung" angenommen.

RL: TOP 16 geschlossen



RL: Wir würden nun einen Antrag auf eine Pause von 30 Minuten stellen, um die Abstimmungen von morgen auf heute vorzuziehen. In der Pause können Plenums-Foto und ein Energizer gemacht werden.

GO Antrag auf 30 Minuten Unterbrechung des Plenums
Hierzu ist keine Gegenrede möglich.
Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Fortsetzung des Plenums: 22:40

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Aachen
- **Augsburg**
- **Berlin**
- Bielefeld
- **Bochum**
- **Bonn**
- Brandenburg
- **Dresden**
- Düsseldorf
- **Erlangen**
- Essen
- **Frankfurt**
- **Freiburg**
- **Gießen**
- **Göttingen**
- **Greifswald**
- **Halle**
- Hamburg
- **Hannover**
- **Heidelberg**
- Homburg
- Jena
- **Kiel**
- **Köln**
- **Leipzig**
- **Lübeck**
- **Magdeburg**
- Mainz
- **Mannheim**
- **Marburg**
- **München LMU**
- **München TU**
- **Münster**
- Oldenburg
- Regensburg
- **Rostock**

- 
-
- **Tübingen**
 - **Ulm**
 - Witten
 - **Würzburg**

Anwesende LVen:

Augsburg
Berlin
Bochum
Bonn
Dresden
Erlangen
Frankfurt
Freiburg
Gießen
Göttingen
Greifswald
Halle
Hannover
Heidelberg
Kiel
Köln
Leipzig
Lübeck
Magdeburg
Mannheim
Marburg
München LMU
München TU
Münster
Rostock
Tübingen
Ulm
Würzburg

Nicht Anwesend:

Aachen
Bielefeld
Brandenburg
Düsseldorf
Essen
Hamburg
Homburg
Jena
Mainz
Oldenburg

Es sind 28 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

RL: GO Antrag auf Wiedereintritt in TOP 15 Wahlen.
Hierzu ist keine Gegenrede möglich.
Der GO- Antrag ist somit angenommen.

Abstimmung über die verbliebenen Bewerbungen.

RL: Wir machen eine fünfminütige Pause, um die Wahl auszuzählen. Bitte denkt dran, ein Bändchen euch zu holen, damit wir auf der Party MV-Teilnehmende und Nicht-MV-Teilnehmenden voneinander unterscheiden können.

TOP 17 Verkündung der Wahlergebnisse

Wahlergebnisse

Tim (RL): Bitte um Ruhe im Plenum

Cecilie (LV Freiburg): Der Rettich geht rum!

Tim (RL) Damit kommen wir zur Verlesung der Wahlergebnisse.

a) Erweiterter Vorstand 2021/22

Projektkoordination 2021/22

1 Posten

Kandidatin: Giulia Ritter

Ja 28 /nein 0 /Enthaltungen 1

Giulia nimmt die Wahl an.

Trainingskoordination 2021/22

1 Posten

Kandidatin: Nathalie Mainik

Ja 29 /nein 0 /Enthaltungen 0

Nathalie nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für Gesundheitspolitik 2021/22

1 Posten

Kandidatin: Elena Brendecke

Ja 28 /nein 0/Enthaltungen 1

Elena nimmt die Wahl an.

b) Erweiterter Vorstand 2022/23

Bundeskoordination für Medizinische Ausbildung 2022/23

Kandidatin: Laura Schmidt

Ja 29 /nein 0 /Enthaltungen 0

Laura Schmidt nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für Public Health 2022/23

Kandidat: Enrik Geißler

Ja 24 /nein 0 /Enthaltungen 5

Enrik Geißler nimmt die Wahl an.

Kandidatin: Lina Jahn

Ja 28 /nein 0 /Enthaltungen 1

Lina Jahn nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für Sexualität und Prävention 2022/23

Kandidatin: Hjördis Heinzel

Ja 29/nein 0 /Enthaltungen 0

Hjördis Heinzel nimmt die Wahl an.

Kandidat: Michael Bohn

Ja 20 / nein 3 /Enthaltungen 5

Michael Bohn muss die Wahl per Mail noch annehmen, da er nicht anwesend ist.

Nachtrag Fabi (Protokollführung): Michael nimmt die Wahl per Mail an.

Bundeskoordination für Forschungsaustausch - Outgoing 2022/23

Kandidatin: Shaleen Paschke

Ja 29 /nein 0 /Enthaltungen 0

Shaleen Paschke nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für Forschungsaustausch - Incoming 2022/23

Kandidatin: Franziska Ikker

Ja 25 /nein 1 /Enthaltungen 2

Franziska Ikker nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für Europäische Integration 2022/23

Kandidat: Marco Knecht

Ja 28 /nein 0 /Enthaltungen 0 / 1 nicht abgegeben

Marco Knecht nimmt die Wahl an.

Bundeskoordination für PHEX-In 2022/23

Melanie Segelke

Ja 25 / Nein 2/ Enthaltungen 1

Melanie Segelke muss die Wahl per Mail noch annehmen, da er nicht anwesend ist.

Nachtrag Fabi (Protokollführung): Melanie nimmt die Wahl per Mail an.

Bundeskoordination für Exchange Assistant Incomings 2022/23

Kandidatin: Swantje Jendral

Ja 27 /nein 0 /Enthaltungen 2

Swantje Jendral nimmt die Wahl an.

c) bvmd-Rat 2022/23

Kandidat: Chris Wichmann

Ja 29 /nein 0 /Enthaltungen 0

Chris Wichmann nimmt die Wahl an.

d) Geschäftsführender Vorstand 2022

Vizepräsident für Internes 2022

Kandidat: Fabian Landsberg

Ja 28 /nein 1 /Enthaltungen 0

Fabian Landsberg nimmt die Wahl an.

RL: fragt Wahlhelfende, ob Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden.

Wahlhelfende: Dem ist nicht so.

Entlastung der Wahlhelfenden per Akklamation.

Dan (LV Köln): Besser Spät als nie - Ich möchte als Orga der letzten Präsenz-MV der Orga dieser MV offiziell noch des Gaffel-Stab überreichen

überreicht Emily ein Kölsch (Marke Gaffel)

Jeremy (RL): Ich muss mich von euch verabschieden, weil ich morgen früh bereits abfahre.

Plenum macht trauriges Geräusch.

Ende des Plenums II um 23:01 Uhr.

Hinweis Deligiertenlisten bitte an Fabi und Änderungsanträge frühzeitig stellen.

Emily (VPPR): stellt Programm für Samstagabend vor.



Sonntag, 01. Mai 2022

Plenum III

Beginn: 09:14 Uhr

RL: Begrüßt die Anwesenden.

RL: Vorstellung Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Aachen
- **Augsburg**
- **Berlin**
- **Bochum**
- **Bonn**
- Brandenburg
- **Dresden**
- Düsseldorf
- **Erlangen**
- Essen
- **Frankfurt**
- **Freiburg**
- **Gießen**
- **Göttingen**
- **Greifswald**
- **Halle**
- Hamburg
- **Hannover**
- **Heidelberg**
- **Homburg**
- Jena
- **Kiel**
- **Köln**
- **Leipzig**
- **Lübeck**
- **Magdeburg**
- Mainz
- **Mannheim**
- **Marburg**
- **München LMU**
- **München TU**
- **Münster**
- Oldenburg
- Regensburg
- **Rostock**

- 
-
- **Tübingen**
 - **Ulm**
 - Witten
 - **Würzburg**

Anwesende LVen:

Augsburg
Berlin
Bochum
Bonn
Dresden
Erlangen
Frankfurt
Freiburg
Gießen
Göttingen
Greifswald
Halle
Hannover
Heidelberg
Homburg
Kiel
Köln
Leipzig
Lübeck
Magdeburg
Mannheim
Marburg
München LMU
München TU
Münster
Rostock
Tübingen
Ulm
Würzburg

Nicht Anwesend:

Aachen
Bielefeld
Brandenburg
Düsseldorf
Essen
Hamburg
Jena
Regensburg
Witten

Es sind 29 LVen anwesend. Das Plenum ist somit **beschlussfähig**.

TOP 18 Anträge zur Satzung und deren Ergänzungsordnungen

GO 1 Änderungsantrag GO, Einfügen ¶ 26 Projektinaktivierung

Begründung

Jule (ProKo): Aktuell Absätze zur Projektschließung und Gründung aber ein Zwischenstatus fehlt. Wenn Projekte immer wieder inaktiviert oder aktiviert werden, da viele Projekte Pflicht von 2-3 Berichten pro Jahr nicht nachkommen können und 3-4 Jahre später kommt jemand der genau so ein Projekt gründen will, die wichtigsten Materialien sollen gespeichert werden und somit wollen wir für Nachhaltigkeit sorgen.

Tobias (BVMD Rat): "Sind wir in der zweiten Lesung?"

Stella (RL): Die erste Lesung ist eröffnet

Antrag auf Schließung der ersten Lesung und Übergang zur zweiten Lesung:

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Starten in die zweite Lesung.

ANTRAG GO 1-1: Änderungsantrag zu Änderungsantrag GO, Einfügen §26 Projektinaktivierung

Tobias (LV Tübingen):

Änderungsantrag eingereicht um Kommunikationswege zu präzisieren. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass Menschen Kommunikationswege frei interpretierten. Es ist vorgesehen, dass es demnächst ein Dokument geben sollte. Es gibt offizielle Kommunikationswege, die eingehalten werden sollten. *Aufgrund technischer Probleme kann man den aktuellen Antrag gerade nicht sehen.*

Redeleitung: In OpenSlides ist der korrekte Antrag hinterlegt.

Proko nimmt Änderungsantrag an.

ANTRAG GO 1-2: Änderungsantrag GO - Einfügen ¶ 26 Projektinaktivierung, 'ruhende Projekte'



Katharina (NOME) abgesprochen mit AG weil Formulierung der Inaktivierung nicht schön fanden in Absprache mit der ProKo und den anderen zurückziehen.

[ANTRAG GO 1-3 Änderungsantrag zum Änderungsantrag GO; Einfügen von §26](#)

Adrian (LV Freiburg). Wort "können" soll durch Wort "sollen" ersetzt werden. Es soll deutlich werden, was das Prozedere im Normalfall sein soll.

Proko nimmt den Änderungsantrag an

[Antrag GO 1-4 Änderungsantrag zu GO 1](#)

Jule (LV Erlangen): Die NOMEs hatten angeführt, dass trotz "inaktiver" nationaler Projekte, Lokalgruppen aktive Arbeit leisten. Die Kommunikation mit dem Vorstand und dem Plenum ist dann aber nicht mehr funktional. Deshalb wird der Antrag gestellt, damit auch Projekte ohne aktive Projektleitung als genau diese deklariert werden können.

Proko nimmt den Änderungsantrag an.

Fabi (VPI) - POI: Ihr müsst auf Openslides genau einstellen, ob ihr als LV oder Amtstragende etwas einreicht

Point of Information: Tobias (LV Freiburg) - ist seine Schuld, dass es unklar gewesen ist, von welchem Tobias der Antrag kam.

[Antrag GO 1-5 Änderungsantrag 5 zu Änderungsantrag GO, Projektinaktivierung](#)

Tobias (LV Freiburg): Einmal jährlich das Plenum informieren wäre von Bedeutung. Ist wichtig um zu sehen, welche Projekte reaktiviert werden können.

RL: Nehmt ihr den Änderungsantrag an?

Tobi (Rat): Wann soll das stattfinden durch die ProKo und zu welchem Zeitpunkt sollen sie inaktiv sein.

Frage wird an Antragsstellenden weitergegeben

Tobias (LV Freiburg): GO gibt Minimalrahmen vor, für alles andere ist ProKo gewählt und hat darüber die Möglichkeit der Entscheidung.

Stella (RL): Setzt euch bitte über Openslides auf die Redeliste.

Hannah (LV Rostock): Wir sind der Meinung, dass aus Gründen der Übersicht eine definierte MV für den Bericht festgeschrieben werden sollte. Das hilft VPI und ProKo.

Jule (ProKo): Wir würden es zur Winter MV entscheiden, weil es die MV ist, zu der die ProKo nach ihrem eigenen Rhythmus ihren Bericht abgibt.



Point of Information - Eva (Rat): Projektleitende werden ernannt, nicht gewählt.

Stella (RL): Hat noch jemand Redebeiträge?

Dem Team der Technik wird Dank ausgesprochen.

[Antrag GO 1-6: Änderungsantrag 6 to GO 1](#)

Hannah (LV Rostock): Änderungsantrag von Freiburg soll um eine MV ergänzt werden, an der die inaktiven Projekte vorgestellt werden können.

Proko nimmt den Änderungsantrag an.

[Abstimmung über GO 1 Änderungsantrag GO, Einfügen ¶ 26 Projektinaktivierung](#)

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

[GO2 Finanzordnung Änderungsantrag ¶ 3.2 Teilnahmebeiträge](#)

Begründung

Nadja (ProKo): *stellt den Antrag als Projektkoordination* Eenn Projekte ein Wochenende veranstalten müssen sie einen Teil an die bvmd zahlen. Das macht keinen Sinn, weil die bvmd die Wochenenden größtenteils finanziert.

Jule (ProKo) Wir erleichtern die Prozedur damit.

Abstimmung über Schließung der 1. Lesung und Eintritt in die 2. Lesung.
Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Der Antrag wurde angenommen.

Eröffnung der zweiten Lesung.

[Änderungsantrag 1 zu Änderungsantrag Finanzordnung ¶ 3.2 Teilnahmebeiträge](#)

Melissa (VPE): Guten Morgen. Sehr gut, in Abstimmung mit ProKo. Formell dass schriftliche Zustimmung benötigt wird um nachzuverfolgen, da größere Summen. Zweiter Aspekt: Großveranstaltungen (MV und BuKo) sind davon ausgeschlossen weil es nur um Projekte gehen soll hat keinen Einfluss auf Finanzierung und Sponsoring.

[Änderungsantrag zu Änderungsantrag 1 zu Änderungsantrag Finanzordnung ¶ 3.2 Teilnahmebeiträge](#)

Hannah (LV Rostock): Sehr schwammig formuliert was sind Großveranstaltungen? Auch die StuKo? Nach Absprache mit VPF kann davon abgewichen werden, sodass das nicht nötig sei.

RL: Fragt die Antragstellenden, ob der Änderungsantrag angenommen wird.



Melissa (VPE): Nimmt den Antrag nicht an, da das nicht der Intention des ursprünglichen Antrages entspricht.

Damit ist der Änderungsantrag nicht angenommen.

RL fragt um sonstige Redebeiträge hierzu.

Eva (Rat): ehemalige VPF, fragt sich, wer ist der festgelegte Stellvertreter des*der VPF und wie geht ihr damit um, wenn VPF nicht besetzt ist. Wie ist es dem*der VPF gegenüber, wenn Dinge hinten rum passieren.

Chris (LV Rostock): Findet sich in der jetzigen Form schon in der GO. Es ist momentan nicht klar definiert. Es ist fair, diese Definition nochmals zu verwenden.

Doro (LV Marburg): Finanzen obliegen dem GeVo. Das ist in anderer Stelle der GO geregelt. *An LV Rostock* es ist bewusst schwammig gehalten, wie eine Groß- oder Kleinveranstaltung getrennt wird.

Chris (LV Rostock): *Stellt eine Rückfrage.* Bei Großveranstaltungen der bvmd, wie MVen, ist bisher geschrieben, dass bei dem*der Vizepräsident*in für Finanzen nicht gefragt werden muss für Abweichungen der Teilnahmebeitragsordnung.

Melissa (VPE): Wir haben hier bewusst für diese Formulierung entschieden.

Dorothea (LV Marburg): *an LV Rostock* es ist wichtig, die Nuance aufzuführen und zu betonen, dass ab einer gewissen Finanzsumme Veranstaltungen Großveranstaltungen sind. Deshalb bei alter Regelung bleiben.

RL fragt um weitere Redebeiträge, dem scheint nicht so zu sein.

Abstimmung über Änderungsantrag zum Änderungsantrag 1 zu Änderungsantrag Finanzordnung ¶ 3.2 Teilnahmebeiträge

Fehler in der Abstimmung dank Mannheim, dieser wird wiederholt und neu eröffnet.

Abstimmung: Ja 15 / Nein 9 / Enthaltung 5

Proko: Nehmt ihr den Änderungsantrag an?

ProKo fordert 30 Sekunden Bedenkzeit und wurde von der RL bewilligt.

Proko nimmt den Änderungsantrag an.

Frage der RL um weitere Redebeiträge? Dem scheint nicht so zu sein.

Gesamtabstimmung GO2 Finanzordnung Änderungsantrag ¶ 3.2 Teilnahmebeiträge

Abstimmung: Ja 24 / Nein 3 / Enthaltung 2

Der Änderungsantrag wird angenommen.

GO 3: Geschäftsordnung Änderungsantrag - ¶ 8 Taskforces

Hannah (LV Rostock): Wir reichen den Antrag als LV Rostock und als SWG Struktur ein. Vor einem Jahr wurden Taskforces in GO festgeschrieben und deshalb müssen sie einen Bericht einreichen. Seit dem wurde keine einzige Taskforce ausgerufen es gibt nur noch Small Working Groups (SWG),



deshalb hat sich nichts geändert. Transparenz und Nachhaltigkeit in Taskforce ist wichtig, SWG ist schwer nachzuvollziehen. Sehr wichtig andere Strukturen, niederschwelligere und gesammeltere Infos und letztes Jahr geschaffene Hürden rausnehmen.

Tobias (Rat): ???

GO Antrag der Redeleitung auf Zusammenlegung der 1. und 2. Lesung. Keine Gegenrede - dem Antrag wird stattgegeben.

RL fragt um Redebeiträge. Dem scheint nicht so zu sein.

Abstimmung GO Antrag der Redeleitung auf Zusammenlegung der 1. und 2. Lesung. Keine Gegenrede - dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmung: Ja 29 / Nein 0 / Enthaltung 0

Änderungsantrag wird angenommen.

Redeleitung stellt GO Antrag auf 5 Minuten Pause um Technik zu reparieren und Tobis Heimfahrt zu gewährleisten.

TOP 19 Sonstige Anträge

Keine sonstigen Anträge.

TOP 20 Projektgründungsanträge

Wahl der [Projektgründung "Geschlecht in der Medizin"](#)

Ja 29 / Nein 0 / Enthaltungen 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

[Änderungsantrag Projektgründung Anki - Digitale Karteikarten im Medizinstudium.](#)

Xaver (LV Hannover): Änderungsantrag gestern geschrieben, fänden es toll, wenn der Titel etwas weitfassender wäre, daher ist der Antrag die Überschrift zu "AN.KI - Digitale Lernmethoden im Medizinstudium" zu ändern. Denn durch den Titel "Anki - Digitale Karteikarten im Medizinstudium" werden evtl. motivierte Studierende ausgeschlossen, die sich nicht nur mit digitalen Karteikarten befassen möchten.

Denn Skripte, Zusammenfassungen und co. sind ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der digitalen Lernmethoden.

Proko nimmt Änderungsantrag nicht an.

Jule (ProKo): In wie fern war das mit Daniel abgesprochen?



Xaver (LV Hannover): Hat mit Daniel vorher nicht gesprochen, ihn kontaktiert, jedoch hat er nicht geantwortet. Wir können nicht sagen, was er zu dem Antrag sagt. Aber es ist eine Kompromisslösung, dass Anki im Namen vorkommt.

Felix (LV Mannheim): Es hört sich an als könnte es um künstliche Intelligenz gehen. Nuschelt zu viel.

Xaver (LV Hannover): Die meisten zusätzlichen Personen, die sich in AGs engagierten, kommen dazu, wenn sich AGs neu gründen. Es ist deshalb wichtig, dass bei der AG Gründung die Bereitschaft besteht, eine Erweiterung zu implementieren. Es könnte sein, dass diese 'Enge' der Bezeichnung künstlich Menschen ausschließt, die sich potentiell an dem Projekt beteiligen wollen würden.

Luisa (LV Halle): Nachricht bekommen von Daniel bzgl. des Änderungsantrages. Das Projekt soll sich mit allgemeinen digitalen Lernmethoden befassen. Es wird darum gebeten den Änderungsantrag nicht anzunehmen. Das Projekt soll gegründet werden und dann kann über den Namen des Projektes diskutiert werden.

Daniel (LV Köln): Einerseits erledigt. Aus Interesse wofür steht An.k.i?

Xaver (LV Hannover): Wir wollten anki im namen drin haben, weil das der hauptfokus ist und der spitzenname Anki AG erhalten bleiben wird aber die Bereitschaft weitere Sachen einzuführen soll erhalten bleiben.

Tobias (Rat): Bittet darum, das Plenum pünktlich zu schließen.

Marburg verlässt das Plenum um 10:40 - anwesende LVen: 28

Xaver (LV Hannover): Der Wunsch des LVs ist entsprochen, nämlich die Bereitschaft sich potenziell mit anderen Sachen, als nur mit ANKI zu beschäftigen. Sofern es möglich ist, das Thema auf der nächsten MV zu besprechen, würden sie ihren Antrag zurückziehen.

Fabi (VPI): Es gibt keinen Punkt in unserer GO, in dem Anträge auf Änderung von Projektnamen für MVen einreichen kann. Wie wollen wir das dann auf der nächsten MV machen?

Tobi (Rat): Das ist dann einfach ein Sachantrag.

Der Änderungsantrag wurde zurückgezogen.

Abstimmung über [Projektgründung ANKI - Digitale Karteikarten im Medizinstudium](#)
Ja 26 / Nein 0 / Enthaltungen 2

Redeleitung stellt GO Antrag auf Energizer. Hitzige Diskussion und Metadiskussion entflammt.

Cedric (LMU München) GO Antrag auf Abstimmung.

Abstimmung über Energizer

Ja 11 / Nein 12 / Enthaltungen 5

Der GO Antrag wurde abgelehnt. Das Plenum ist dennoch wieder munter und wach.

TOP 21 Finanzen

[Nennung der Fördermitgliedschaften des bvmd.](#)

Florian (VPF): Dokument hochgeladen in open slides. Wir freuen uns über neue Anträge. Bitten den Mitgliedsbeitrag überweisen für dieses Jahr.

Mitgliedsbeiträge 2021 – 14.093,28 €

Lokalvertretung	2021	Lokalvertretung	2021	Lokalvertretung	2021
Aachen	Ja	Göttingen	Ja	Mainz	
Augsburg	Ja	Greifswald	Ja	Mannheim	Ja
Berlin	Ja	Halle	Ja	Marburg	Ja
Bochum	Ja	Hamburg		München LMU	Ja
Bonn	Ja	Hannover		München TU	Ja
Brandenburg	Ja	Heidelberg	Ja	Münster	Ja
Dresden	Ja	Homburg		Oldenburg	Ja
Düsseldorf	Ja	Jena		Regensburg	
Erlangen	Ja	Kiel	Ja	Rostock	Ja
Essen	Ja	Köln	Ja	Tübingen	Ja
Frankfurt		Leipzig	Ja	Ulm	
Freiburg	Ja	Lübeck	Ja	Witten/Herdecke	
Gießen	Ja	Magdeburg		Würzburg	Ja

Die Einnahmen sind höher als im Haushaltsplan 2021. Nach 2021 hatten wir weniger Ausgaben als geplant, das liegt mitunter an den fehlenden Präsenzveranstaltungen. Wir hatten ca. 40.000€ weniger Ausgaben als im Haushaltsplan vorgesehen.

Einnahmen 2021

Titel	Haushaltsplan 2021	Ist 2021	Titel	Haushaltsplan 2021	Ist 2021
Übertrag aus dem Vorjahr	30.000,00 €	159.229,08 €	Verkauf von bvmd Merchandise		
Mitgliederbeiträge			Pullover/Unterwäsche	1.000,00 €	2.033,65 €
Lokalvertretungen	8.000,00 €	10.388,28 €	andere Verkäufe 19% USt	- €	
Fördermitglieder	1.500,00 €	2.580,00 €	Steuererstattungen		
Einnahmen aus bvmd-Veranstaltungen			Gewerbesteuererstattungen	- €	
Bundeskongress und Mitgliederversammlungen	10.000,00 €	1.670,00 €	Körperschaftsteuererstattungen	- €	
AG-und Projekt-Wochenenden	2.500,00 €	774,89 €	Umsatzsteuererstattungen	- €	12.834,70 €
DÄF-Sponsoring			Spenden	- €	22.766,61 €
Duldungsleistungen	55.000,00 €	51.401,87 €	Anteil Teilnahmegebühren General Assemblies	4.200,00 €	435,00 €
Internetpräsenz	5.000,00 €	4.201,68 €	DAAD Anteil Miete	7.000,00 €	5.261,40 €
Veranstaltungssponsoring	66.000,00 €		Durchlaufende Kosten		
Thieme-Sponsoring			BMBF Antrag	- €	6.708,30 €
Duldungsleistungen	4.000,00 €		EuRegMe Teilnahmegebühren	- €	
Internetpräsenz	1.000,00 €		EMSA TN Gebühren		
Veranstaltungssponsoring	9.000,00 €		NECSE und TriNa		16.535,77 €
Masterplan-Tour	2.000,00 €		Sonstige	- €	37.102,44 €
Weiteres Sponsoring		4.747,89 €	Sonstige Einnahmen		
			Summe	206.200,00 €	338.671,56 €

Ausgaben 2021 – Teil 1

Titel	Haushaltsplan 2021	Ist 2021	Titel	Haushaltsplan 2021	Ist 2021
Übertrag ins folgende Jahr	30.000,00 €		Weiterleitung DÄF Sponsoring		
Reisekosten			Austausch Mitgliederversammlungen und Bundeskongress	3.000,00 €	701,20 €
Geschäftsführender Vorstand	6.000,00 €	3.808,14 €	Projekt Mit Sicherheit Verliebt	4.860,00 €	7.000 €
erweiterter Vorstand	15.000,00 €	6.485,22 €	NECSE, TriNa	5.500,00 €	2.000 €
Trainer	1.000,00 €	115,63 €	2.000,00 €	2.000,00 €	15.689,09 €
Veranstaltungskosten			Weiterleitung Thieme Sponsoring	1.500,00 €	547,57 €
Wochenenden (Vorstand, MV, BuKo)	2.000,00 €	4.469,52 €	Weiterleitung Sonstiges Sponsoring		1.511,74 €
AG-Wochenenden, Training-New-Trainers	2.500,00 €	490,00 €	Weiterleitung Zweckgebundener Spenden		1.139,33 €
Extern	800,00 €	241,77 €	Amtsträger Innenpauschale	3.360,00 €	2.110,00 €
International	4.200,00 €	510,00 €	Steuerzahlungen		
Drittmittelanträge	7.500,00 €	3.227,11 €	Gewerbesteuerzahlungen	500,00 €	717,00 €
PR			Körperschaftsteuerzahlungen	500,00 €	603,44 €
Druckkosten	6.500,00 €	3.719,36 €	Umsatzsteuerzahlungen	20.000,00 €	13.345,64 €
Vorstandsshirts & Deli-Shirts	2.000,00 €	788,51 €	Büro		
Pullis, Unterwäsche, etc. verkaufter Kram	1.000,00 €	0 €	Miete	27.000,00 €	23.280,37 €
Projekte	10.000,00 €	1.071,09 €	laufende Kosten	5.000,00 €	3.343,41 €
Rat	480,00 €	0 €	Anschaffungen	1.500,00 €	467,24 €
Mit Sicherheit Verliebt	9.000,00 €	5.042,39 €			
			Summe	206.200,00 €	169.497,15 €

Redebeiträge:

Tobi (Rat): Vielen vielen vielen Dank für deine Arbeit.



Vom Plenum erfolgt rege Zustimmung. Du hast sehr gut gearbeitet, liebe Grüße an dich von der MV und alles Liebe. Du hast das super gemacht.

Melancholisches Gewedel mit grünen Schildern.

Keine weiteren Redebeiträge.

TOP 21.1 - Finanzen - Kassenprüfung 2020

[Kassenprüfbericht 2020](#)

Maurice (Kassenprüfung): Anfang März Lisa und ich zusammengesetzt mit Flori und Mitarbeitenden Berliner Büro. Wirtschaftsplan durch Pandemie durcheinander gebracht. Weniger Einnahmen durch fehlendes Sponsoring in fehlende Präsenz. Aber auch mehr LV Beiträge. Geringere Ausgaben für PR, Personal und Reisekosten. Bilanz von 49.000€. 2 fehlerhafte Angaben und eine fehlerhafte Rechnung. Wir würden gerne daran erinnern, dass Bahntickets frühzeitig gebucht werden sollen, da dies eine enorme Kostenersparnis bedeutet. Amtstragende sollten sich eine Bahncard 25 oder 50 anschaffen - bereits mit wenigen Reisen rechnet sich diese Bahncard. Die Bahncards können auch stückweise abgerechnet werden. Das Forschungsprojekt schuldet 10.000.

Zur Nutzung von Merchandise Artikel: es wurden Edelstahltrinkhalme gekauft, jedoch wurden diese bisher noch nicht gesehen.

Bzgl. Austauschfinanzen Eigenmitteldifferenz sehr hoch pandemie-bedingt.

Fabian (VPI): Point of Information: NECSE = Northern european conference on sexuality education projects

Point of Information - Emily (VPPR): Edelstahlstrohhalm wurden schon als Geschenke und Werbematerial verteilt.

Stella (Redeleitung): Ihr dürft dann gerne noch eine Empfehlung bzgl. der Entlastung des VPF abgeben.

Maurice (Kassenprüfung): Wir empfehlen die Entlastung des VPF 2020.

Abstimmung über die Entlastung des VPF 2020

Abstimmung: Ja 28 / Nein 0 / Enthaltung 0

Damit ist die Entlastung des VPF 2020 angenommen.



Point of Information - Tobi (Rat): Mit der Abstimmung über die Entlastung ist Aurica (Präsidentin 2020) entlastet, aber Kilian (VPF 2020) ist nicht entlastet, da er seinen Rechenschaftsbericht noch nicht abgegeben hat.

Vorstellung anstehender Events

Melissa (VPE): Stellvertretend hier durchleitend. Wir haben weiter durch die Pandemie Einschränkungen, auch bei der Größe der Delegationen, die geschickt werden können. Bei Fragen an VPA und VPE wenden. Jetzt kommt die nächste Frage mit der Frühjahrstagung des Dt. Hausärzterverband und seit 2 Jahren findet auch wieder eine Sitzung der EMSA statt. Anmeldung ist durch. Beim Hausärztertag haben wir sonst 10-15 Personen, aber dieses Jahr haben wir da bisher sehr wenig gehört. World Health Summit als große Veranstaltung, da informieren wir nochmal. Ich stehe für Fragen zur Verfügung, die anderen auch.

POI Alex (LV Gießen): EMSA trifft sich in Lissabon, Portugal.

TOP 22 Festlegung von Ort und Zeit der nächsten Mitgliederversammlung

2. Sommer-MV 2022: 17.-19.06 2022, München

Julius (LMU München): Als erster Punkt ein wichtiges Anliegen: Ich möchte Lübeck für das Sonntagmorgen-Plenum meinen Respekt ausdrücken, dass sie das seit 2019 das erste Mal wieder ausgerichtet haben. Da wir wenig Energie von gestern Abend haben, haben wir ein kurzes Video gemacht: *(Das Saallicht wird gedimmt, Raunen im Plenum)*

Das Video der LV München wird gezeigt.

(es wird romantisch, Musik beginnt, Dirndl wird oben nochmal festgezurr, flüssiges Brot wird kein Problem sein und per Infusion verabreicht werden, nice Retrofarben, Also "Wiesn das bei euch?")

Julius (LMU München): Wir begrüßen euch vom 17.-19.06., das ist in 6-8 Wochen. Wenn ihr Lust habt ein Training zu haben, Extrawünsche etc. habt, dann meldet euch rechtzeitig. Wir haben Möglichkeiten dafür. LMU und TU freuen sich auf euch.

Der Ort und Zeitpunkt der nächsten Mitgliederversammlung wird per Akklamation angenommen.

TOP 23 Bundeskongress

02.-04. Dezember 2022, LV wird noch bekannt gegeben.



Fabi (VPI): Es gibt noch keine offizielle Zusage zum BuKo 2022, der Ort und genaue Zeitpunkt wird auf der 2. Sommer-MV in München bekannt gegeben werden.

TOP 24 Danksagungen

Emily (VPPR): Ich möchte alle Trainer*innen, die hier ein Training gehalten haben und auch alle von den AG-Zeiten nach vorne bitten. Stellvertretend für jede AG-Zeit und Training die entsprechenden Trainer*innen. Danke für eure Berichte im Vorhinein, die Orga, und die Bilder, um das Programmheft, die Website und die Social Media-Repräsentation zusammenzustellen. Vielen Dank für eure Arbeit und die tolle Zeit. Wir haben gutes Feedback erhalten. Folgendes ist für euch. (Es wurde offensichtlich noch nicht genügend Flüssiges und MARzipan konsumiert - nach der MV ist vor der MV)

Fabi (VPI): Wir möchten uns als GeVo auch der Lübecker Orga danken, die bitte nach vorne kommt. (laaaaanges Klatschen). Lauter bitte!!!! (Jubel kommt hinzu, Lübeck wird ähähm - gefeiert?) Danke dafür, wie ihr es ausgerichtet habt! Das war für uns hier ein voller Erfolg und wir waren sehr happy, hier wieder in Präsenz zusammenkommen zu können. Ebenso einen riesigen Applaus für die Mikrofeen und die Protokollant*innen.

Nichts zu vergessen ist auch der Dank an die Redeleitungen Tim, Stella und Jeremy!

Miriam (Präsidentin): Zu guter letzt einen großen Applaus für VPI Fabi. Fabi hat währenddessen noch den Lernplan fürs M2 gemacht und wirklich einen guten Job gemacht. Jetzt nochmal Applaus! (*Es ertönen Pfiffe*). Und jetzt noch einmal die Dame, Emily!

Emily (VPPR): Oh ne, muss ich jetzt schon wieder vor?

Miriam (Präsidentin): Auch sie hat hier neben ihrem Amt einen tollen Job gemacht und nach langer Zeit die erste Präsenz-MV super möglich gemacht. Also auch hier nochmal Standing Ovations! (*alle stehen auf und wollen sich einfach nicht mehr hinsetzen, vorne wird geknuddelt ^_^*)

TOP 25 Verschiedenes

Emily (VPPR): Wir kommen noch zur Siegerehrung der LV-Challenge. Ich kann nicht mehr ordentlich reden. Sie war dieses Mal im Hintergrund versteckt. Ich habe trotzdem was gemacht. Die LV mit den meisten richtigen Antworten hat auch gewonnen: (Trommelwirbel) Die LV Rostock!!!! Ich habe einen limited Edition Preis für euch und hoffe, dass ihr den gebrauchen könnt.

(Der Inhalt ist unklar, aber Rostock sagt nice.)

Kommentar der Protokollführung: Der Inhalt war wohl bvmd-Luftmatratzen und Lübecker Marzipan!

Hier nochmal die Bitte die Evaluation der Allgemeinmedizin auszufüllen und bitte gebt die Pfandbecher zurück. Und draußen ist viel Essen übrig, packt eure Dosen voll und nehmt es mit. Dann wünsche ich noch allen eine gute Reise!



TOP 26 Letzte Worte

Stella (Redeleitung): Kommt gut heim, denkt an eure Sachen, bleibt gesund falls ihr es noch seid, füllt die Evaluation aus.

Eva (Rat): Gebt bitte eure neuen und frisch gemachten LV-Schilder ab. Sonst müssen wir sie neu machen und das macht uns Stress.

Stella (Redeleitung): Kommt gut heim, das Plenum ist hiermit offiziell beendet.

Damit schließt das Plenum um 11:36 Uhr und die 55. Mitgliederversammlung in Lübeck ist beendet.